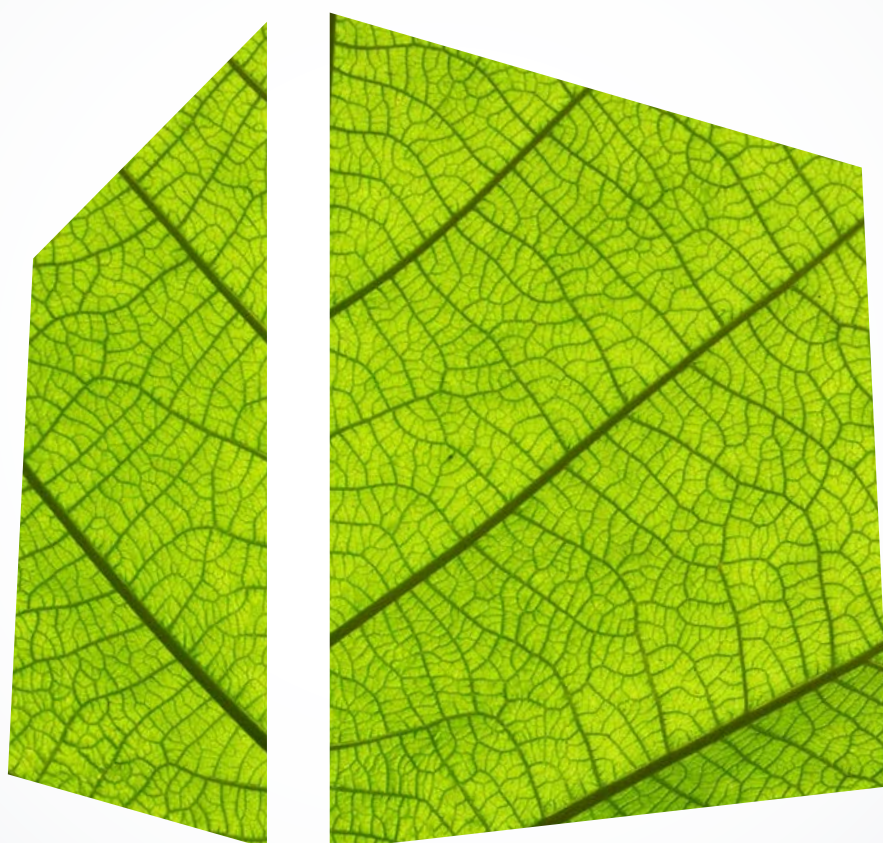




DATAGROUP

Nachhaltigkeitsbericht 2023





Vorwort des Vorstands

Über DATAGROUP

- 06 Organisationsprofil
- 08 Materialität
- 08 Wirtschaftliche Leistung
- 09 Risikomanagement

Governance

- 12 Board-Struktur
- 14 Corporate Digital Responsibility
- 14 Innovationsmanagement
- 15 Einbindung von Stakeholdern
- 16 Informationssicherheit und Datenschutz
- 18 Customer Privacy
- 18 Zertifizierungen

Soziales

- 25 Ethik und Integrität
- 26 Personalkennzahlen zur Belegschaft
- 28 Career Box: Einstieg und Karriere bei DATAGROUP
- 30 Mitarbeiterbefragungen
- 31 Kundenzufriedenheit
- 31 Menschenrechte
- 32 Diversity und Chancengleichheit
- 32 Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitgeber-Attraktivität
- 34 Spenden, Förderungen, Unterstützung und wohltätige Zwecke

Umwelt

- 40 Umwelt-Engagement an den Standorten
- 42 Betrieb der Rechenzentren
- 43 Emissionen
- 43 Abfallmanagement
- 43 Wassermanagement
- 44 Kreislaufwirtschaft und Recycling
- 47 Materialien

Menschen bei DATAGROUP

- 20 19 Jahre Karriere bei DATAGROUP
- 36 Meisterschmiede: Trainingsprogramm für wertschätzende Führung
- 48 Klimaneutral bis 2024

Geplante Maßnahmen

- 52 Impressum

Dieser Nachhaltigkeitsbericht der DATAGROUP SE wurde in Anlehnung an die GRI-Standards erstellt, reflektiert jedoch nur ausgewählte Standards und wurde um weitere Aspekte ergänzt. Er referenziert auf Zahlen aus dem Geschäftsjahr 2021/2022 (01.10.2021 – 30.09.2022).

»Verantwortung, Partnerschaft, Stabilität, Sicherheit und Nachhaltigkeit. Diese Werte leben wir jeden Tag für unsere Kunden, Mitarbeiter*innen, Geschäftspartner*innen und Aktionär*innen.«

DATAGROUP-Vorstand

Vorwort des Vorstands



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

als Unternehmen haben wir immer die Zukunft im Blick: Wir streben langfristigen und nachhaltigen Erfolg an. Dabei prägen unsere Unternehmenswerte alles, was wir tun: Verantwortung, Partnerschaft, Stabilität, Sicherheit und Nachhaltigkeit. Diese Werte leben wir jeden Tag für unsere Kunden, Mitarbeiter*innen, Geschäftspartner*innen und Aktionär*innen. Unser Nachhaltigkeitsbericht soll als Ergänzung zu unserem Finanzbericht einen Überblick darüber geben, wie wir dies in den verschiedenen Themenfeldern tun und täglich weiter vorantreiben: Als Unternehmen, als Arbeitgeberin und als regionaler Partner.

Für unsere Kunden tragen wir als IT-Dienstleister besondere Verantwortung. IT ist das stabile Fundament, auf dem ihr Geschäft aufbaut. Deshalb ist es essenziell, dass die IT sicher und zuverlässig funktioniert. Auf Basis des DATAGROUP-Produktionsmodells arbeiten wir jeden Tag daran, unserem hohen Anspruch an die Qualität unserer Dienstleistungen gerecht zu werden.

Unsere DATAGROUP-Gesellschaften sind dabei unsere Botschafter in ihrer Region. Der Gedanke einer regionalen Partnerschaft betrifft nicht nur unsere Kundenbeziehungen, sondern auch die Gesellschaft, in der wir agieren. Zahlreiche regionale Projekte, die oft von Mitarbeiter*innen initiiert und getragen werden, sorgen dafür, dass wir in den Regionen, in denen wir arbeiten, auch der Gesellschaft etwas zurückgeben:

ob Nachwuchsförderung in Kooperation mit Universitäten und Sportvereinen oder die Unterstützung von karitativen Vereinen.

Als Arbeitgeberin tragen wir Verantwortung für mittlerweile rund 3.500 Mitarbeiter*innen. Ihnen wollen wir ein beruflicher Lebenspartner sein: Egal in welcher Lebenssituation unsere Mitarbeitenden sind, sie sollen in uns eine zuverlässige und stabile berufliche Basis finden, auf die sie ihr Leben bauen können. Hier investieren wir viel und das möchten wir Ihnen in diesem Nachhaltigkeitsbericht ebenfalls vorstellen. Unsere Career Box zeigt, wie Mitarbeiter*innen zu uns finden und welche Karrierewege sie bei uns einschlagen können. Ob Fach- oder Führungskarriere – beide Wege sind bei DATAGROUP gleich wertvoll und wichtig.

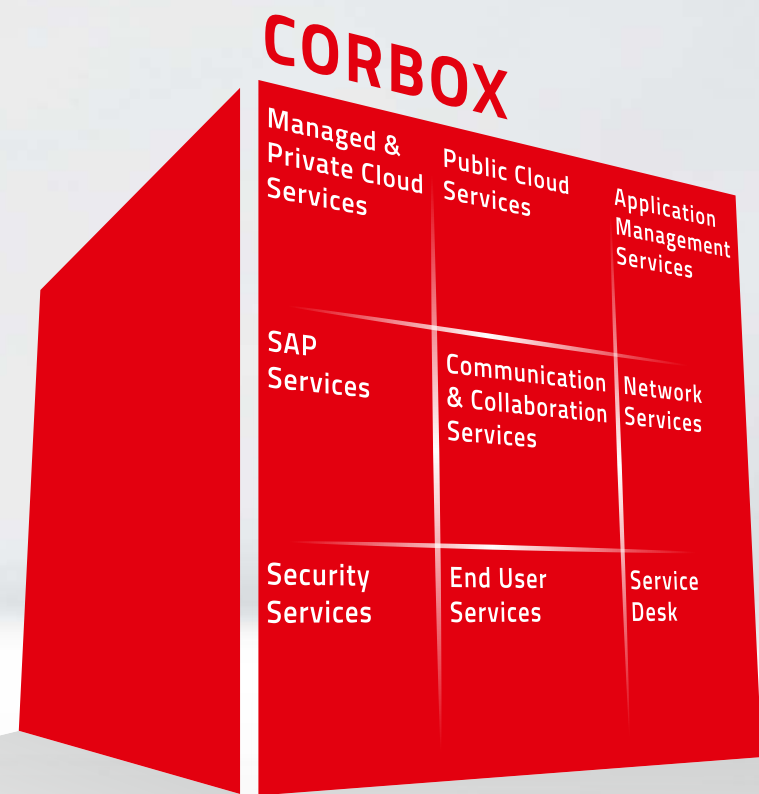
Viel Freude beim Eintauchen in die vielfältige Welt der Nachhaltigkeit bei DATAGROUP!

Pliezhausen, im März 2023

Über DATAGROUP



DATAGROUP-Konzern¹



Organisationsprofil

Die DATAGROUP SE ist die Dachgesellschaft des deutschlandweit tätigen IT-Dienstleisters DATAGROUP. Unter dem Dach der DATAGROUP SE mit Hauptsitz in Pliezhausen befinden sich die oben dargestellten operativen Tochtergesellschaften.

DATAGROUP gehört zu den führenden IT-Dienstleistungsunternehmen für den deutschen Mittelstand und arbeitet ausschließlich für Geschäftskunden mit Hauptsitz in Deutschland und mit einem Fokus auf mittelständische und große Unternehmen sowie öffentliche Auftraggeber.

Die HHS Beteiligungsgesellschaft mbH ist die vermögensverwaltende Beteiligungsholding des Aufsichtsratsmitgliedes und Gründers der DATAGROUP SE, Max H.-H. Schaber. Sie befindet sich zu 100 % im Besitz von Max H.-H. Schaber und seiner Familie. Die HHS Beteiligungsgesellschaft mbH hält ca. 53,5 % der DATAGROUP SE. Darüber hinaus ist die HHS Beteiligungsgesellschaft mbH an weiteren Unternehmen beteiligt, die jedoch nicht im Wettbewerb zu DATAGROUP stehen.

Die Marktkapitalisierung und die konsolidierte Bilanz mit Angaben zu Umlaufvermögen, Anlagevermögen, Eigen- und Fremdkapital ist dem Finanzteil im konsolidierten Jahresabschluss der DATAGROUP SE zu entnehmen:



Publikationen:
datagroup.de

Im Jahresdurchschnitt 2021/2022 waren 3.091 Arbeitnehmer*innen (im Vorjahr 2020/2021 2.825) bei DATAGROUP beschäftigt. Zum 30.09.2022 lag die Zahl der Mitarbeiter*innen bei 3.117 (zum 30.09.2021 3.068). Zum 30.09.2022 waren bei DATAGROUP 149 Auszubildende angestellt.

AKTIVITÄTEN, MARKEN, PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

Mit dem modularen Full-IT-Outsourcing-Portfolio CORBOX bietet DATAGROUP sowohl IT-Basisdienstleistungen als auch die Grundlage für die Digitalisierung von Unternehmen. Das CORBOX-Portfolio wird um Dienstleistungen aus den Bereichen IT-Solutions und IT-Transformation ergänzt.

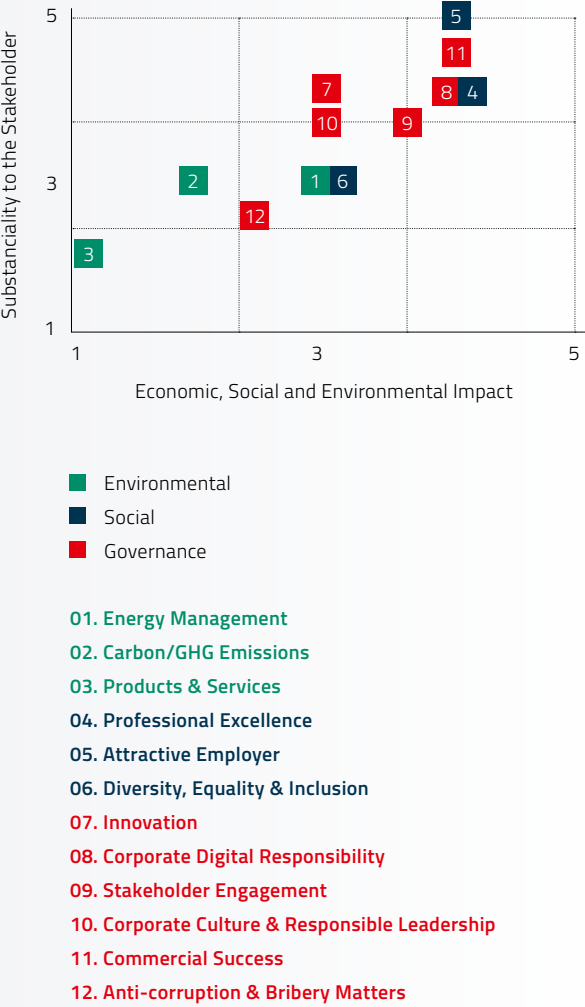
Standardisierte Prozesse und Services, die beständig verbessert werden, sind die eine Seite der Erfolgsmedaille – Nähe zum Kunden die andere. DATAGROUP setzt dafür auf eine optimale Kombination von lokaler und zentraler Produktion. Das bedeutet: Teile der Serviceproduktion – Service Desk, Data Center Operations, Application Management Services und SAP Services – sind in zentralen Liefereinheiten zusammengefasst. Das bringt Skalen- und Qualitätsvorteile durch Spezialisierung und eine bessere Auslastung von Expert*innen und Systemen. Die Produktion der übrigen CORBOX-Leistungen, wie End User Services, erfolgt an lokalen Standorten in allen wichtigen Wirtschaftsregionen

Deutschlands. Auch das gesamte Service Management und damit die Verantwortung gegenüber dem Kunden, dass das Leistungsversprechen eingehalten wird, liegt bei den lokalen DATAGROUP-Gesellschaften vor Ort. Sie sind mit ihren Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern an der Spitze der zentrale Ansprechpartner auf Augenhöhe für die Kunden.

¹ DATAGROUP Berlin, DATAGROUP München und DATAGROUP Defense IT Services sind Teilbereiche der DATAGROUP Business Solutions. Die Hövermann IT besteht aus der Hövermann IT-Gruppe GmbH, der Hövermann ERP Consulting GmbH und der Hövermann Rechenzentrum UG (haftungsbeschränkt).

DATAGROUP hat in Zusammenarbeit mit der Landesbank Baden-Württemberg einen umfassenden Prozess zur Überprüfung der vorhandenen Nachhaltigkeitsprogramme im Unternehmen und zu deren Ausbaupotenzial durchgeführt. Ein Ergebnis des Prozesses war die Verifikation von Stakeholdergruppen sowie die Wesentlichkeitsanalyse. Die Wesentlichkeitsanalyse hat einen wichtigen Beitrag bei der Aufnahme und Einordnung der Interessen unserer verschiedenen Stakeholder geleistet. Als wesentlich wurde im Rahmen der Analyse ein Aspekt dann bezeichnet, wenn er aus interner Unternehmenssicht und/oder aus Sicht eines Stakeholders von Bedeutung war.

WESENTLICHKEITSMATRIX



Die Digitalisierung verändert Wirtschaft und Gesellschaft tiefgreifend. Unternehmen, die sich den damit verbundenen Herausforderungen stellen, stehen vielfältige Möglichkeiten zu Ressourcenschonung, Effizienzsteigerung und nachhaltigem Wachstum offen. Doch um diese Chancen bestmöglich zu nutzen, sind Partner auf Augenhöhe unverzichtbar. Genau bei diesem zukunftsorientierten, nachhaltigen Wachstum unterstützt DATAGROUP Kunden seit 40 Jahren. Denn entscheidend für erfolgreiche Digitalisierung ist eine effiziente, standardisierte und qualitätsgesicherte IT, bei der Prozesse und Systeme optimal aufeinander abgestimmt sind. Mit der CORBOX bietet DATAGROUP den Kunden eine innovative Lösung, die sie im Betrieb ihrer IT-Systeme unterstützt. CORBOX ist eine modulare Suite, die das breite Spektrum an IT-Services abdeckt und aus dem Kunden flexibel die Lösungen wählen und kombinieren können, die zu ihrem Unternehmen passen. DATAGROUP bildet damit den Maschinenraum der Digitalisierung und ist so auch Enabler im Bereich Nachhaltigkeit für unsere Kunden, da wir mit Standardisierung, hoher Qualität und maximaler Flexibilität die Kunden genau dort unterstützen, wo sie es benötigen und eigene Ressourcen gespart werden können.

UNMITTELBAR ERZEUGTER UND AUSGESCHÜTTETER WIRTSCHAFTLICHER WERT

Die Umsatzerlöse stiegen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021/2022 um 56.702 TEUR oder 12,8% auf 501.410 TEUR (im Vorjahr 444.708 TEUR) und lagen damit über der im März 2022 im Rahmen der Hauptversammlung verkündeten Guidance von 480 bis 500 Mio. EUR. Das EBITDA stieg um 9.173 TEUR oder 13,6% auf 76.459 TEUR (im Vorjahr 67.286 TEUR), auch hier wurde die Guidance von 72 bis 75 Mio. EUR übertroffen. Es konnte ein Rekord-EBIT von 41.453 TEUR nach 28.653 TEUR im Vorjahr (+12.799 TEUR oder +44,7%) erzielt werden.

DATAGROUP hat im Berichtsjahr keine Förderungen oder andere etwaige finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand in Anspruch genommen.

Seit vielen Jahren ist DATAGROUP ein wirtschaftlich erfolgreicher und stabiler Partner. Details zur wirtschaftlichen Leistung des Konzerns sind dem Geschäftsbericht zu entnehmen, hierunter auch Zahlungen an Kapitalgeber und Details zu Betriebskosten.

Die DATAGROUP SE unterhält ein konzernweites Risikomanagement zur frühzeitigen Erkennung von bestandsgefährdenden bzw. wesentlichen Unternehmensrisiken. Vorstand und Aufsichtsrat werden regelmäßig und zeitnah über alle erkennbaren Risiken informiert. Die Risikobewertung basiert auf einheitlichen Risikokatalogen, die regelmäßige Risikokommunikation erfolgt durch Risikoberichte und schließt ab mit einer zentralen Risikosteuerung und -kontrolle. Das Risikomanagement umfasst Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen, um zeitnah Maßnahmen zur Risikoprävention und -handhabung einleiten zu können. Ziel des Risikomanagements ist, Risiken frühzeitig zu erkennen, sie zu bewerten, zu steuern und mit zielgerichteten Maßnahmen zu senken. Jede unternehmerische Entscheidung wird daher vor dem Hintergrund der damit verbundenen Risiken und Chancen getroffen.

Ausgehend von standardisierten Frühwarnsystemen erstellen die operativ tätigen Konzerngesellschaften nach einheitlichen Risikokatalogen standardisierte halbjährliche Risikoberichte. Risiken werden anhand des Risikokatalogs identifiziert und nach Ausmaß und Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet. Die Konsolidierung der Risikoberichte, die Bewertung der Risiken und die Entwicklung von Maßnahmen erfolgt zentral in der Konzernmuttergesellschaft.

Die Frühwarnsysteme umfassen die Vertriebsplanung, die Liquiditätsplanung, die kurzfristige Erfolgsrechnung und ein qualitatives Management Summary. Den spezifischen Risiken aus Unternehmensakquisitionen wird durch eine separate Risikobewertung Rechnung getragen. Für die Umsetzung der im Rahmen der Bewertung dokumentierten Maßnahmen ist auf Ebene der Einzelgesellschaften die Geschäftsführung verantwortlich, auf Ebene der DATAGROUP SE der Vorstand.

RISIKEN UND CHANCEN

Die CORBOX-Services, unter Einbezug der dazu mit grünem Strom produzierten Data Center Services, bilden die Möglichkeit für unsere Kunden, ressourceneffizient und klimafreundlich IT-Dienstleistungen zu beziehen.

Das technologische Umfeld, in dem DATAGROUP aktiv ist, unterliegt permanenter Veränderung, insbesondere durch die Entwicklung neuer Technologien, wie der Bereitstellung von Infrastrukturdienstleistungen oder von Software mit Hilfe von Cloud-Technologien. Geschäftsanwendungen werden zunehmend mobile-fähig und kommen auf verschiedenen End-

geräten zum Einsatz. Das Portfolio der durch die Kunden eingesetzten Applikationen vergrößert sich ständig. DATAGROUP arbeitet permanent daran, das Leistungsportfolio an die veränderten Bedürfnisse der Kunden zu adaptieren und die Qualifikationen der Mitarbeiter*innen entsprechend anzupassen. Das Risiko, dass es zu einer großen technologischen Disruption kommt, schätzen wir aktuell jedoch als gering ein.

Durch die sich wandelnden technologischen und geopolitischen Rahmenbedingungen entstehen bei unseren Kunden zunehmend mehr Bedrohungen und IT-Risiken. Im Rahmen der sorgenfreien Betreuung der IT sehen wir es als wichtig an, die Kunden mit umfassenden zusätzlichen Security Services zu unterstützen und so die Integrität der gesamten IT-Systeme und Daten sicherzustellen sowie die Verfügbarkeit von IT-Infrastruktur und Daten zu gewährleisten.

Risiken können auch aus der potenziellen Fluktuation von Mitarbeiter*innen und Führungskräften in Schlüsselpositionen entstehen. Das unerwünschte Ausscheiden von Führungskräften und Mitarbeiter*innen kann sich nachteilig auf DATAGROUP, eine ihrer Tochtergesellschaften oder auf Kundenbeziehungen auswirken, sofern es nicht gelingt, in angemessener Zeit und zu marktgerechten Konditionen qualifizierte und geeignete Kandidat*innen zu gewinnen. Mitarbeitermotivation, -bindung und -entwicklung ist daher ein wichtiges Ziel der Mitarbeiterführung und der Personalpolitik im DATAGROUP-Konzern. Das Risiko einer wesentlichen nachteiligen Beeinträchtigung der Geschäftsentwicklung durch den Verlust von Leistungsträger*innen wird aufgrund der hohen Mitarbeiterbindung in den vergangenen Jahren derzeit jedoch als gering eingeschätzt. Weitere personalwirtschaftliche Risiken können sich ebenso aus dem Mangel an qualifiziertem Personal in der IT-Industrie und dadurch bedingt steigenden Lohnkosten ergeben. Nach wie vor treibt die Digitalisierung in der deutschen Wirtschaft und Verwaltung die Nachfrage nach qualifizierten Arbeitskräften. Nicht zuletzt besteht das Risiko, dass die zunehmend spürbaren Preissteigerungen und Inflationstendenzen zu einer allgemeinen Lohninflation führen. Mit Blick auf diese Entwicklungen unternimmt DATAGROUP weiterhin umfassende Anstrengungen zur langfristigen Bindung ihrer Mitarbeiter*innen. Hierfür wurde 2022 die sogenannte DATAGROUP Career Box entwickelt. Sie fasst die Einstiegs- sowie Entwicklungs- und Karrierewege bei DATAGROUP zusammen und zeigt Weiterentwicklungsperspektiven für alle Mitarbeitenden auf. Dies ist ein elementarer Baustein für die Erhaltung und laufende Weiterentwicklung der Leistungsfähigkeit von DATAGROUP.

Governance

Inhalt

- 12 Board-Struktur
- 14 Corporate Digital Responsibility
- 14 Innovationsmanagement
- 15 Einbindung von Stakeholdern
- 16 Informationssicherheit und Datenschutz
- 18 Customer Privacy
- 18 Zertifizierungen

Die hier dargestellte Board-Struktur zeigt unter anderem die Zusammensetzung des höchsten Kontrollorgans und weist dessen Vorsitzenden aus:

AUFSICHTSRAT

- Heinz Hilgert (Vorsitz) ist geschäftsführender Gesellschafter und Gründer der TransVise GmbH, einer Senior Management Beratung in der Financial Service Industry. Vor seiner Tätigkeit als geschäftsführender Gesellschafter der TransVise GmbH war er CEO der WestLB in Düsseldorf und Deputy CEO der DZ Bank in Frankfurt. Seine Verantwortungsbereiche umfassten das Investment Banking, Private Banking und Asset Management. Zuvor bekleidete er führende Positionen bei Sal. Oppenheim KGaA, Köln und Frankfurt sowie bei der Chase Manhattan Bank N.A., London und Frankfurt. Heinz Hilgert studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Duisburg.
- Hubert Deutsch (stv. Vorsitz) ist geschäftsführender Gesellschafter der Synth Group GmbH, einer Beteiligungs- und Beratungsgesellschaft spezialisiert auf Unternehmensnachfolge. Zuvor war er CEO der BLANK Holding GmbH, einem international agierenden Industrieunternehmen im Bereich Feinguss sowie CFO in verschiedenen Gesellschaften der Liebherr Gruppe. Zudem hat er Beiratsmandate in diversen Start-ups inne und ist im Hochschulrat der SRH Mobile University in Riedlingen. Hubert Deutsch ist Diplom-Betriebswirt (BA) mit Schwerpunkt Bank- und Finanzmanagement. Er war nebenberuflich Dozent an der SRH Mobile University und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.
- Max H.-H. Schaber² ist Gründer der DATAGROUP SE und war von 2006 bis 2022 Vorstandsvorsitzender. Max H.-H. Schaber gründete 1983 die DATAPEC, Gesellschaft für Datenverarbeitung mbH, die spätere DATAGROUP GmbH. Zuvor war er zunächst als System-Ingenieur, später als Assistent der Geschäftsleitung der Friedrich Co. Gesellschaft für Software- und System-Entwicklung mbH tätig. Sein Studium im Bereich Maschinenbau an der Universität Stuttgart sowie an den Fachhochschulen Augsburg und Reutlingen schloss er 1981 als Diplom-Ingenieur (FH) ab. Max H.-H. Schaber ist in mehreren Beiräten tätig sowie Mitglied eines Gremiums der IHK Reutlingen.

Es bestehen gegenwärtig keine Unterausschüsse im Aufsichtsrat.

VORSTAND

- Andreas Baresel ist seit März 2022 Vorstandsvorsitzender der DATAGROUP SE und war davor seit 2018 Mitglied des Vorstands. Er ist für das Ressort Produktion verantwortlich. Seine Aufgabe ist die übergreifende Leitung und Koordination der zentralen Liefereinheiten innerhalb des Konzerns. Nach seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre hatte Andreas Baresel verschiedene leitende Positionen mit den Schwerpunkten Business Development und Portfolio-Entwicklung im Bereich IT-Consulting und Managed IT-Services inne. Andreas Baresel kam 2012 mit dem Kauf der DATAGROUP Business Solutions GmbH (ehemals Consinto GmbH) ins Unternehmen.
- Dr. Sabine Laukemann ist seit April 2022 Vorständin bei DATAGROUP und für die Ressorts Personal, Organisation und Strategie verantwortlich. Dr. Sabine Laukemann studierte Kommunikationswissenschaft und promovierte im Bereich M&A zum Thema Kommunikation im Unternehmenswandel. Nach Stationen in der Öffentlichkeitsarbeit kam sie früh in Berührung mit großen IT-Projekten. Seit 2003 arbeitet sie in verschiedenen Verantwortungsbereichen bei DATAGROUP, unter anderem als Leiterin Unternehmenskommunikation, als Geschäftsführerin einer Vorläufergesellschaft der heutigen DATAGROUP Consulting Services GmbH und schließlich seit 2018 als Generalbevollmächtigte Personal.
- Oliver Thome ist seit Oktober 2021 Mitglied des Vorstands der DATAGROUP SE und für die Ressorts Finanzen, Investor Relations und M&A verantwortlich. Der Betriebswirt (VWA) hat bereits 17 Jahre Management-Erfahrung im IT-Sektor, sowohl im börsennotierten wie auch im inhabergeführten Mittelstand. Bis zu seinem Eintritt bei DATAGROUP war er Geschäftsführer und CFO in Personalunion bei einem deutschlandweit tätigen Managed Service Provider.

Bei richtungsweisenden und langfristigen Entscheidungen, die wesentlichen Einfluss auf Strategie und Ziele des Konzerns haben, bindet der Vorstand von DATAGROUP den Aufsichtsrat mit ein bzw. kann nur mit seinem Einverständnis Entscheidungen treffen.

FÜHRUNGSSTRUKTUR

Unter Wahrung einer gemeinsamen Kultur und gesellschaftsübergreifendem engem Zusammenarbeiten werden die Gesellschaften im Konzern dezentral von den Geschäftsführer*innen vor Ort geführt. Die Geschäftsführer*innen in den Tochtergesellschaften berichten an den Vorstand, welcher dem Aufsichtsrat als höchstem Kontrollorgan regelmäßig Bericht erstattet.

Alle Geschäftsführer*innen sowie der Vorstand arbeiten im gemeinsamen Rahmen der Konzernstrategie DATAGROUP 2025. Diese umfasst die Entwicklungsziele des Unternehmens. Die Vision »Wir sind der beste IT-Service-Provider mit der höchsten Kundenzufriedenheit« wird untermauert von konkreten strategischen und kulturellen Leitlinien. Die Strategie 2025 bildet auch die Grundlage für die Zielbilder der einzelnen Gesellschaften. Von Anfang an in der Strategie verankert ist das Führungsleitbild »Wir sind Meister der Führung«. Denn gute Führung ist elementarer Faktor für die Bindung und Motivation von Mitarbeiter*innen. »Meister der Führung« bildet ein einheitliches Zielbild von Führung für die gesamte DATAGROUP ab, basierend auf unseren Werten und Prinzipien. Dieses ist für jede Führungsebene definiert und stellt den Fokus auf drei gleichwertige Bereiche: das Geschäft führen, sich selbst führen und andere führen. Zu »Meister der Führung« gehören auch ein Katalog an praxisbezogenen Schulungsmaßnahmen sowie individuelle Maßnahmen wie Coaching und Mentoring. Diese dienen dazu, Führungskräfte optimal auf ihre Rolle vorzubereiten und sie bei der täglichen Arbeit zu unterstützen.

Nachhaltigkeitsaspekte werden aufgrund ihrer strategischen Bedeutung im gesamten Vorstandsgremium diskutiert. Inhaltliche Schwerpunkte und Initiativen werden gemäß der Ressortaufteilung vom jeweils zuständigen Vorstandsmitglied vorangetrieben und die Ergebnisse im Gesamtvorstand besprochen.

Im Austausch zwischen Vorstand und Aufsichtsrat wird ebenfalls in regelmäßigen Abständen zu den Entwicklungen aller relevanten Nachhaltigkeitsaspekte gesprochen.

ÜBERMITTLUNG KRITISCHER ANLIEGEN

DATAGROUP nimmt Hinweise auf mögliche oder tatsächliche Rechtsverstöße sowie mögliche oder tatsächliche Verstöße gegen interne Regelungen sehr ernst. Hierbei kann es sich

um Sachverhalte in unseren Lieferketten, aber auch in unserem eigenen Geschäftsbereich handeln.

Aus diesem Grund haben wir ein Beschwerde- und Hinweisgebersystem für alle Mitarbeiter*innen, Lieferanten bzw. Geschäftspartner und Dritte eingeführt. DATAGROUP geht diesen Hinweisen sorgfältig nach und reagiert auf festgestellte Verstöße angemessen.

Über das Hinweisgebersystem von DATAGROUP können folgende Verstöße gemeldet werden:

- Menschenrechtsverstöße
- Umweltrechtsverstöße
- Bestechung, Korruption und Geldwäsche
- wettbewerbsrechtliche Verstöße
- Interessenskonflikte
- Finanzkriminalität
- Diebstahl, Betrug und sonstige Straftaten, sofern diese im Beweisfall zu einer Kündigung führen könnten
- Belästigung und Diskriminierung
- Verstöße gegen internationale Handelskontrollen
- Mängel bei Produktsicherheit und Qualitätsprobleme
- Mängel beim Schutz personenbezogener Daten
- wesentliche Verletzung der Arbeitsschutzvorschriften
- sonstige Verstöße gegen DATAGROUP-Wertegrundsätze und -Richtlinien

Zudem steht für unsere Mitarbeiter*innen sowie ihre Vorgesetzten jederzeit die Möglichkeit zur Verfügung, sich an einen der lokalen Betriebsräte als Ansprechpartner zu wenden.

Im Berichtszeitraum gab es eine Meldung über unser Hinweisgebersystem.

² Der Gründer und frühere CEO der DATAGROUP SE wechselte mit Ablauf der Hauptversammlung am 10.03.2022 vom Vorstand in den Aufsichtsrat.

IT-Systeme sind heutzutage der Kern eines Unternehmens. Immer häufiger werden diese von außen bedroht und Daten müssen vor unbefugtem Zugriff geschützt werden. Wir bieten hierfür ganzheitliche und produktunabhängige Sicherheitsstrategien für unsere Kunden an, um Bedrohungen frühzeitig erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten zu können.

Diesen Herausforderungen im Bereich Cybersicherheit begegnet DATAGROUP mit aufeinander abgestimmten CORBOX Security Services entlang mehrerer Verteidigungslinien für Prävention, Erkennung und Reaktion und einem eigenem Security Operations Center (SOC) mit umfangreicher Security-Erfahrung und Tooling für den Schutz und die Überwachung von CORBOX-Plattformen und kundeneigenen IT-Landschaften.

Aktuell umfassen unsere CORBOX Security Services folgende Leistungen:

- Data Security
- Managed Net Security
- Kompromittierungsscanner
- Managed Mail Security
- Security Information and Event Management
- Immutable Backup
- Vulnerability Management

So können wir unserer Verantwortung als IT-Dienstleister für Kunden gerecht werden, indem wir IT-Infrastruktur, -Systeme und Daten aktiv schützen.

DATAGROUP setzt bei Innovation nicht nur auf einen strukturierten Service-Design-Prozess im Rahmen des Portfoliomanagements, sondern darüber hinaus auch auf Hochschulkooperationen an verschiedenen Standorten, Start-up-Investments und die Zusammenarbeit über alle Ebenen des Konzerns hinweg in sogenannten »Communities«.

Durch die Zusammenarbeit in Projekten mit lokalen Universitäten und das aktive Einbringen von einigen unserer Führungskräfte und Expert*innen an Hochschulen, die dort Vorträge halten und mit Studierenden gemeinsame Projekte vorantreiben, haben wir kontinuierlich Zugang zu aktuellen wissenschaftlichen Methoden und können im Rahmen der Hochschularbeit zudem unsere Rekrutierungs- sowie Forschungs- und Entwicklungskosten senken.

Darüber hinaus fördern und unterstützen wir als Unternehmen aktiv die Zusammenarbeit in Arbeitsgruppen, die sich mit wichtigen und neuartigen Themen befassen, die mitunter entscheidend für die Zukunft unseres Unternehmens sind. Wir beschränken diese »Communities« nicht auf die derzeit von uns angebotenen Dienstleistungen, sondern fördern den Innovationsprozess der Mitglieder, um laufend Impulse für ein innovatives Dienstleistungsportfolio zu geben. Eine wesentliche Stärke dieser Arbeitsform ist, dass sich die »Communities« aus Mitgliedern verschiedener Tochtergesellschaften und funktionsübergreifenden Fachleuten (Vertrieb, Technikexpert*innen, Geschäftsentwicklung usw.) zusammensetzen. Ein gutes Beispiel dafür ist die »Security Community« in unserem Unternehmen, die sich auf alle IT-Sicherheitsthemen konzentriert. In den vergangenen Monaten hat diese Arbeitsgruppe drei neue CORBOX-Services für unser Portfolio mitentwickelt, die auf dem Markt sehr erfolgreich sind und einen Beitrag zur Corporate Digital Responsibility von DATAGROUP leisten.

DATAGROUP hat im Berichtsjahr zudem seine Beteiligung an dem Tochterunternehmen Cloudeteer erhöht und verstärkt mit nunmehr der Mehrheit der Anteile am Unternehmen die Kompetenz im strategisch wichtigen Technologie-Segment der Public-Cloud-Lösungen. Mit der erfolgreichen Eingliederung des »Schnellboots« Cloudeteer in den DATAGROUP-Konzern und dem Erhalt ihrer individuellen Unternehmenskultur eines Tech-Start-ups unterstreichen wir unseren Ansatz, neue Technologien selbst durch fundierte und hochwertige Ausbildungsprogramme, innovative Zusammenarbeit oder durch den Erwerb von innovativen Start-ups möglich zu machen.

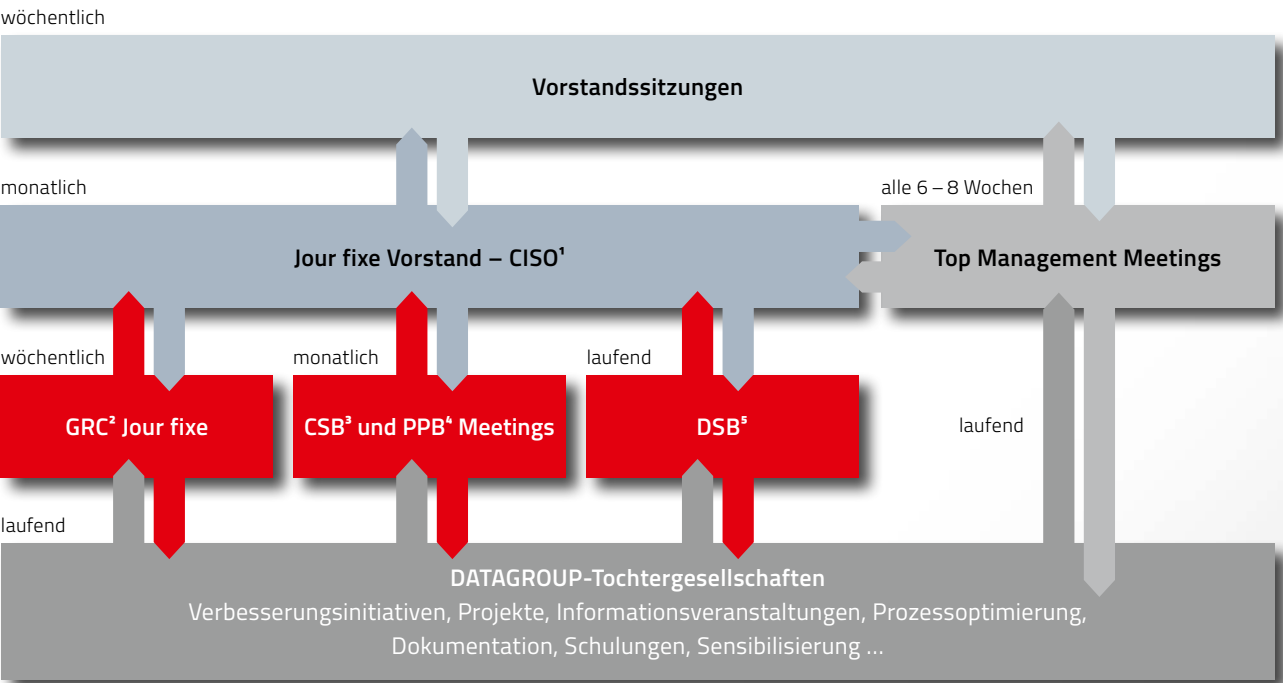
DATAGROUP nimmt die Interessen seiner Stakeholder ernst und bindet diese aktiv ein. Dabei sollen Offenheit und Ehrlichkeit im Austausch gefördert werden.

Stakeholder	Inhalt/Beschreibung	Intern/Extern
Investor*innen/Aktionär*innen	Asset Manager*innen, Finanzierungen (öffentliche/private), Banken, (SRI-)Rating-agenturen, Aktionär*innen, Financing Partners (VC/Private Equity), Kleininvestor*innen	Intern/Extern
Kunden/Geschäftspartner*innen	Großunternehmen, Klein- und mittelständische Unternehmen, öffentliche Hand, Verbraucherorganisationen	Extern
Mitarbeiter*innen, deren Vertreter & Talents / potenzielle Mitarbeiter*innen	Arbeitnehmer*innen, Führungskräfte, Vorstand, Gewerkschaften und Betriebsräte, Werkstudierende/Praktikant*innen, Auszubildende, Bewerber*innen, potenzielle Arbeitnehmer*innen, Studierende	Intern/Extern
Lieferanten	First-Tier-Lieferanten, Sub-Lieferanten, Beratungsunternehmen, Wirtschaftsprüfer und Zertifizierer	Extern
Politik/Regulierer	Akteure auf nationaler Ebene, Aufsichts- und Regulierungsbehörden, Kommunen und ihre Vertreter, Internationale Organisationen, Akteure auf EU-Ebene	Extern

Die Stakeholder wurden im Rahmen eines Workshops zur Wesentlichkeit durch einen Kreis von Führungskräften ermittelt. Zunächst wurde eine Auswahl an Stakeholdern bewertet und dann aus einer Longlist eine Shortlist erstellt.

DATAGROUP ist kontinuierlich über verschiedene Kommunikationsmedien und auch im persönlichen Kontakt mit den unterschiedlichen Stakeholdergruppen im Austausch, darunter auch sehr intensiv zu ökonomischen, sozialen und ökologischen Themen. Über diese fest etablierten Formate wird sichergestellt, dass die Interessen der Stakeholder einem dynamischen Bewertungsprozess unterliegen.

Im Rahmen von Gesprächen mit einzelnen Kunden und Investoren wurde das Anliegen hervorgebracht, künftig auch Daten zu CO₂-Emissionen zu veröffentlichen. Dieses Anliegen wird berücksichtigt und aktuell wird am Aufbau der Strukturen innerhalb des Konzerns gearbeitet, die die Veröffentlichung von Emissionswerten ermöglichen.



¹ Chief Information Security Officer ² Governance Risk Compliance ³ Corporate Security Board ⁴ Process Performance Board ⁵ Datenschutzbeauftragter



Informationssicherheit und Datenschutz

DATAGROUP ist ein IT-Service-Provider, d. h. wir liefern IT-Services an unsere Kunden. Diese sind Kern unseres Geschäftsmodells. Informationssicherheit ist für uns daher besonders relevant und spielt eine Schlüsselrolle für unsere Kunden und den Geschäftserfolg von DATAGROUP. Neben den IT-Services, die wir unseren Kunden zur Verfügung stellen, haben wir auch eine eigene interne IT, die wir nach denselben Prozessen und Standards steuern. Durch den internationalen Standard ISO 20000 sind wir mit der höchstmöglichen ISO-Zertifizierung für IT-Service-Management zertifiziert. Darüber hinaus verfügen wir über weitere Zertifizierungen aus dem Bereich Informationssicherheit, wie die ISO 27001 Zertifizierung. Details zu den Zertifizierungen sind dem gleichnamigen Abschnitt in diesem Bericht zu entnehmen.

Bei DATAGROUP ist ein umfassendes und effektives Informationssicherheitsmanagementsystem etabliert. Zu diesem gehört auch das Corporate Security Board (CSB), das für die Beurteilung der aktuellen Situation hinsichtlich Informationssicherheit, IT-sicherheitstechnischer Belange und IT-Risiken verantwortlich ist. Darüber hinaus gehört auch die Erarbeitung und Abstimmung von Anforderungen und Umsetzungsvorschlägen bezogen auf Prozesse und notwendige Vorkehrungen, um eine angemessene IT-Risikoversorge zu erzielen, zu den Aufgaben des CSB.

Daneben gibt es bei DATAGROUP das Process Performance Board (PPB), das für die Erarbeitung und Abstimmung von Konzepten zur Servicesteuerung sowie für die Überprüfung von ITSM-Prozessen zuständig ist. Es hat das Ziel, die optimale Qualität, Effektivität, Effizienz und Wirtschaftlichkeit im Unternehmen zu erreichen. Das Erstellen von Berichten zur Servicesteuerung und Prozessausführung gehört ebenso zu seiner Aufgabe wie die Vor- und Nachbereitung von Audits und Assessments und das ITSM-Verbesserungsmanagement.

Das zentrale IT-GRC-Team (IT Governance, Risk, Compliance) ist verantwortlich für die Erstellung, Einführung und Kontrolle übergreifender IT-Richtlinien und interner Kontrollsysteme und verantwortet die Definition von Zielen der Informationssicherheit. Ebenso werden aus diesem Team die Initiierung und Steuerung von Sicherheitsinitiativen und von IT-Sicherheitszertifizierungen, z. B. ISO 27001, übernommen.

Unser Chief Information and Security Officer (CISO) berichtet in direkter Linie an den Vorstand. Der CISO leitet die Sicherheitsorganisation konzernübergreifend und überwacht in enger Absprache mit den Verantwortlichen in den Tochtergesellschaften die Umsetzung der IT-Sicherheitsrichtlinien und stellt so die notwendige Kontinuität sicher.

Darüber hinaus arbeitet DATAGROUP mit White-Hat-Hackern zusammen. Diese simulieren kontinuierlich für uns externe Angriffe. Mit verschiedenen Angriffstechniken versuchen sie Schwachstellen zu ermitteln und sich so Privilegien zu verschaffen, die im Falle eines realen Angriffs kritische Unternehmenswerte gefährden würden. So identifizieren sie Schwachstellen, bewerten die entstandenen Risiken und helfen uns, unsere Widerstandsfähigkeit gegen solche Angriffe zu verbessern und ergänzen somit unser Security Operations Center (SOC) beim Schutz unserer IT-Infrastrukturen sowie bei der frühzeitigen Angriffserkennung und Etablierung wirksamer, schneller Abwehrmechanismen.

Wir haben ein für alle Mitarbeiter*innen verpflichtendes, konzernweites Schulungsprogramm mit einem Lernplan, Wissensabfragen und Trainingsinhalten zu den Themen Informationssicherheit und Datenschutz etabliert, um die ebenfalls sehr wichtige Awareness aller Mitarbeiter*innen für IT-Security im Konzern fortwährend hochhalten zu können. Diese Maßnahme wird mit freiwilligen Veranstaltungen zum Thema IT-Security-Awareness unterstützt, wie Live-Hacking-Veranstaltungen.



- ISO 9001
- ISO 20000
- ISO 27001 IT-Grundschutz
- ISO 27001 native und ISO 27018
- ISO 14001
- IDW PS 951
- ISAE 3402
- Energieaudit DIN EN 16247-1
- TSI.STANDARD V4.1 Level 3
- TISAX
- BSI C5



Customer Privacy

DATAGROUP betreibt ein ganzheitliches IT-Service-Management, das im Kern ein zeitgemäßes Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) einschließt. Das DATAGROUP-ISMS wird für ausgewählte DATAGROUP-Gesellschaften und Services gemäß ISO/IEC 27001 zertifiziert und um die ISO/IEC 27018 mit Fokus auf den Schutz personenbezogener Daten in Cloud-Umgebungen erweitert. Das IT-Operations-Management der DATAGROUP Operations ist zusätzlich gemäß ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz (BSI) zertifiziert. Sämtliche zentrale IT-Plattformen werden in einem sogenannten Colocation-Modell in gespiegelten Rechenzentren in Frankfurt und Düsseldorf betrieben. Die Data Center in Frankfurt und Düsseldorf sowie alle DATAGROUP-Standorte im Scope werden jährlich nach dem international anerkannten Standard ISO 27001 auditiert. Das Management-System für den übergreifenden Geschäftsprozess »DATAGROUP IT Service Management« wird jährlich in internen und externen Audits gemäß dem internationalen Standard ISO 20000 überprüft. Beinhaltet sind alle Services im Service-Katalog mit sämtlichen Prozessen und Funktionen. Zuletzt wurde im September 2021 erfolgreich die Rezertifizierung mit der TÜV Süd Management Services GmbH durchgeführt. Zur weiteren Absicherung der Geschäftsrisiken besteht ein Versicherungsschutz für Betriebsunterbrechungen im eigenen Unternehmen sowie bei Kunden, der turnusmäßig durch das Management auf seine Angemessenheit überprüft wird.

Zertifizierungen

Seit September 2012 ist DATAGROUP kontinuierlich ISO 20000-zertifiziert – die höchstmögliche ISO-Zertifizierung für professionelles IT-Service-Management. DATAGROUP unterzieht sich regelmäßig dem aufwendigen Prüfverfahren, um die IT-Services nach industriellen Maßstäben zu belegen und ständig zu verbessern. Hierfür wird das Management-System für den übergreifenden Geschäftsprozess »DATAGROUP IT Service Management« jährlich in internen und externen Audits gemäß dem internationalen Standard ISO 20000 überprüft. Beinhaltet sind alle wesentlichen Services im Service-Katalog mit sämtlichen Prozessen und Funktionen. Zuletzt wurde im Juli 2022 erfolgreich ein Überwachungsaudit mit der TÜV Süd Management Services GmbH durchgeführt.

Alle CORBOX-Services basieren auf ISO 20000-zertifizierten Prozessen nach ITIL® und folgen den Gütekriterien industrieller Produktion. Damit profitieren Kunden von gleichbleibend hoher Prozessqualität, Servicequalität und Sicherheit und die Unternehmens-IT wird zum zuverlässigen und leistungsfähigen Produktionsmittel für den Geschäftserfolg.

Die Basis der CORBOX ist ein ganzheitliches IT-Service-Management, das im Kern ein zeitgemäßes Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) einschließt. Das DATAGROUP-ISMS wird für ausgewählte DATAGROUP-Gesellschaften und Services gemäß ISO/IEC 27001 zertifiziert

und um die ISO/IEC 27018 mit Fokus auf den Schutz personenbezogener Daten in Cloud-Umgebungen erweitert. Die CORBOX Services und das dafür notwendige IT Operations Management der DATAGROUP Operations sind zusätzlich gemäß ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz (BSI) zertifiziert.

Daneben ist DATAGROUP mit ausgewählten Tochtergesellschaften nach ISO 9001, ISO 14001, TISAX, TSI.Standard V4.1 Level 3 zertifiziert und nach IDW PS 951, ISAE 3402 und BSI C5 testiert.

Sämtliche zentrale IT-Plattformen werden in einem sogenannten Colocation-Modell in gespiegelten Rechenzentren in Frankfurt und Düsseldorf betrieben. Hier mietet DATAGROUP Flächen bei Rechenzentrumsbetreibern mit entsprechender Spezialkompetenz. Diese Rechenzentren verfügen über eine moderne Ausstattung in puncto Sicherheit, Gebäudetechnik, Zugangskontrolle, Brandschutz sowie Notstromversorgung und werden DATAGROUP als komplettes Servicepaket zur Verfügung gestellt. Dies vermindert die Kapitalintensität des Geschäfts bei gleichzeitig höchstmöglichem Standard bei der Basis-Infrastruktur der Data Center. DATAGROUP betreibt in diesen Rechenzentren die eigene Hard- und Software für die CORBOX-Services. Die Data Center in Frankfurt und Düsseldorf sowie alle DATAGROUP-Standorte im Scope werden unter anderem

jährlich nach dem international anerkannten Standard ISO 27001 auditiert.

Für den Finanzdienstleistungsmarkt mit seinen hohen und spezifischen Anforderungen verfügt DATAGROUP mit den Tochtergesellschaften DATAGROUP BIT Düsseldorf, DATAGROUP BIT Hamburg und DATAGROUP BIT Oldenburg über ein branchenerfahrenes Team aus Expert*innen für den IT-Betrieb im Banking- und Insurance-Bereich. Neben einer großen Bandbreite an IT-Services, die auf die speziellen Anforderungen dieser Branche zugeschnitten sind, verfügen die Gesellschaften auch über Zertifizierungen aus dieser Branche, um auch im hochregulierten Finanzdienstleistungsbereich neue Wachstumschancen weiter wahrnehmen zu können.

Menschen bei DATAGROUP

19 Jahre Karriere bei DATAGROUP



KAI-OLE KIRSTEN UND JAN-HENDRIK WÖLTJEN: VON BERUFSEINSTEIGERN ZU GESCHÄFTSFÜHRERN

19 Jahre in einem Unternehmen sind eine beachtliche Zeit. Zeit, in der DATAGROUP sich kontinuierlich zu einem Powerhouse der deutschen IT-Dienstleister entwickelt hat. Diese Entwicklung miterlebt und mitgestaltet haben Jan-Hendrik Wöltjen und Kai-Ole Kirsten, die seit 2021 Geschäftsführer von DATAGROUP in Bremen sind.

Angefangen haben beide als Auszubildende bei messerknecht, einem Traditionsunternehmen im Norden, das jedoch während ihrer Ausbildung immer mehr in Schieflage geriet – bis es von DATAGROUP akquiriert wurde. Seitdem haben beide Karriere bei DATAGROUP gemacht. »Wir haben beide den Sprung vom klassischen Systemhaus in die Service-Provider-Welt erlebt. Es war sehr spannend, unser Kernportfolio CORBOX mitaufzubauen, in die Mannschaften zu tragen und die rasante Entwicklung des Unternehmens mitzuerleben und zu gestalten«, so Jan-Hendrik.

Die Karriere der beiden verlief stets im Tandem, auch wenn beide unterschiedliche Schwerpunkte legten, die ihnen nun als Geschäftsführer zugutekommen. »Ich habe im Vertrieb angefangen und mich dann in Richtung Projektmanagement entwickelt«, erzählt Kai-Ole. »Es war sehr spannend, die vielen Professionalisierungs- und Reifegrade in diesem Bereich mitzumachen und die unterschiedlichsten Kunden kennenzulernen und unterstützen zu können.«

Jan-Hendrik hingegen hat eine technische Ausbildung absolviert und zu Beginn vor allem viel im Bereich klassisches Systemhaus gearbeitet, bevor er sich dazu entschied, die Perspektive zu wechseln und zuerst in den Bereich Pre-Sales einzusteigen und später die Leitung Consulting zu übernehmen. »Ich schätze an DATAGROUP besonders, dass man sich als Mitarbeiter*in entwickeln kann, über die Grenzen des eigenen Fachbereichs hinaus, aber auch über regionale Grenzen hinweg. Wenn man Lust auf ein Thema hat, dann tut DATAGROUP alles dafür, Perspektiven für den oder die Mitarbeiter*in zu schaffen und ihn oder sie zu fördern«, erklärt Jan-Hendrik.

»Dass wir als Geschäftsführer das Unternehmen und unsere Kunden so gut kennen, kommt uns eindeutig zugute. Wir haben teils jahrelange Kundenbeziehungen und auch innerhalb des Unternehmens sind wir sehr gut vernetzt.«

Jan-Hendrik Wöltjen

Schließlich wurden beide Co-Geschäftsführer in Bremen. Immer wenn sie im Laufe ihrer Karriere den nächsten Schritt gemacht haben, war der Übergang jedes Mal spannend und von neuen Herausforderungen geprägt. »Dass wir als Geschäftsführer das Unternehmen und unsere Kunden so gut kennen, kommt uns eindeutig zugute. Wir haben teils jahrelange Kundenbeziehungen und auch innerhalb des Unternehmens sind wir sehr gut vernetzt«, erklärt Jan-Hendrik. Gleichzeitig sind die Verantwortung und der Fokus als Geschäftsführer natürlich ein anderer. »Mit jedem Karriereschritt übernimmt man mehr Verantwortung, muss aber gleichzeitig auch immer unternehmerischer denken, der Fokus wird also weiter. Das ist durchaus eine Herausforderung, wenn man so lange und mit so viel Herzblut dabei ist wie wir: Das Operative loszulassen und sich eher auf das Gesamtbild zu fokussieren«, erklärt Kai-Ole.

Nach 19 Jahren im Unternehmen sind beide weiter von der Strategie überzeugt und freuen sich darauf, die Zukunft als Geschäftsführer mitzugestalten. »Wir sind in engem Austausch mit unseren Kunden und schauen, wo sie und der Markt sich hin entwickeln«, so Jan-Hendrik. »Viele stehen vor der Herausforderung, die zu ihnen passende IT-Strategie zu entwickeln: Mache ich das noch selbst oder gehe ich mit DATAGROUP den Weg in die Cloud? Unsere Aufgabe als Geschäftsführer ist es, die Vorteile unseres CORBOX-Portfolios auf unseren Markt herunterzubrechen. IT ist nie ein Selbstzweck, es geht klar darum, dass unsere Kunden Vorteile gewinnen.«

Kai-Ole ergänzt: »Die Beratungsleistung wird immer wichtiger. Es ist entscheidend, proaktiv zu sein, individuell auf jeden einzelnen Kunden einzugehen, die Eigenheiten der jeweiligen Branchen zu verstehen und die Lösung entsprechend anzupassen. Partnerschaft auf Augenhöhe ist für uns kein Slogan, sondern etwas, das wir aktiv leben.«

Kai-Ole Kirsten und Jan-Hendrik Wöltjen sind Geschäftsführer von DATAGROUP in Bremen.

Soziales

Inhalt

- 25 Ethik und Integrität
- 26 Personalkennzahlen zur Belegschaft
- 28 Career Box: Einstieg und Karriere bei DATAGROUP
- 30 Mitarbeiterbefragungen
- 31 Kundenzufriedenheit
- 31 Menschenrechte
- 32 Diversity und Chancengleichheit
- 32 Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitgeber-Attraktivität
- 34 Spenden, Förderungen, Unterstützung und wohltätige Zwecke



IT's for the people.

Ethik und Integrität

Nachhaltiges und verantwortliches Wachstum und eine auf einem starken Wertefundament gegründete Unternehmensführung zeichnen DATAGROUP seit Gründung des Unternehmens vor 40 Jahren aus. Wir bekennen uns zu den Prinzipien des Global Compacts der Vereinten Nationen, zu den Allgemeinen Menschenrechten und den Konventionen der International Labour Organization. Wir erwarten dies ebenso von all unseren Lieferanten.

Wir optimieren laufend unser unternehmerisches Handeln und unsere Produkte und Dienstleistungen im Sinne der Nachhaltigkeit. Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes müssen auch unsere Lieferanten hierzu beitragen.

Daher erwarten wir von unseren Lieferanten (einschließlich ihrer Organe, Mitarbeiter*innen, Repräsentant*innen, Subunternehmer und Vertriebspartner), dass sie alle anwendbaren inländischen und ausländischen Rechtsvorschriften einhalten und Handlungen vermeiden, die dazu führen könnten, dass DATAGROUP oder ein mit DATAGROUP verbundenes Unternehmen gegen geltendes Recht verstößt oder nach geltendem Recht bestraft werden kann.

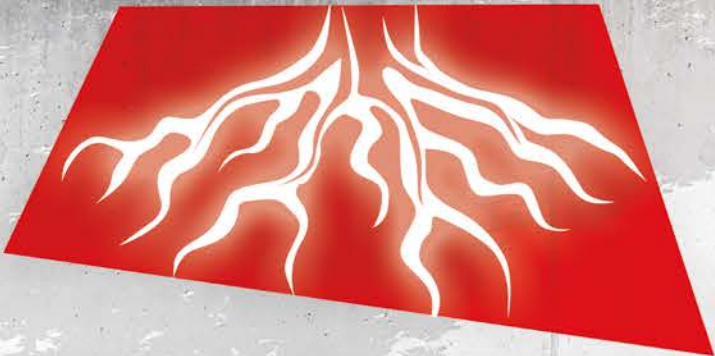
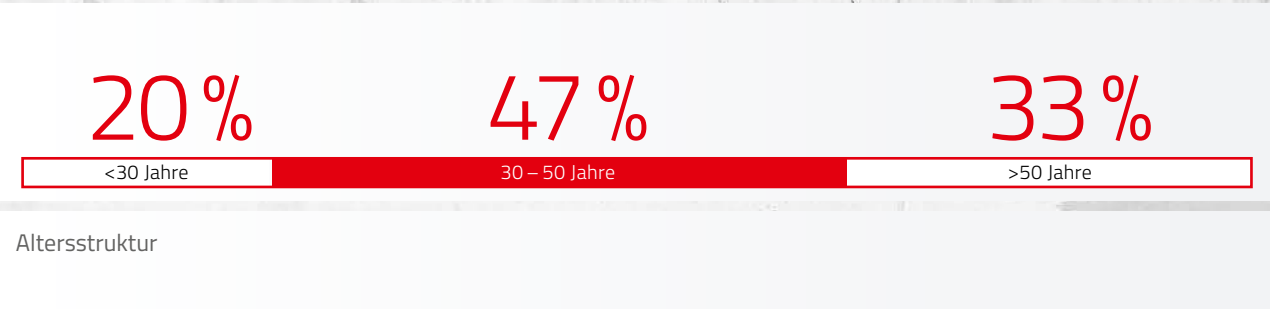
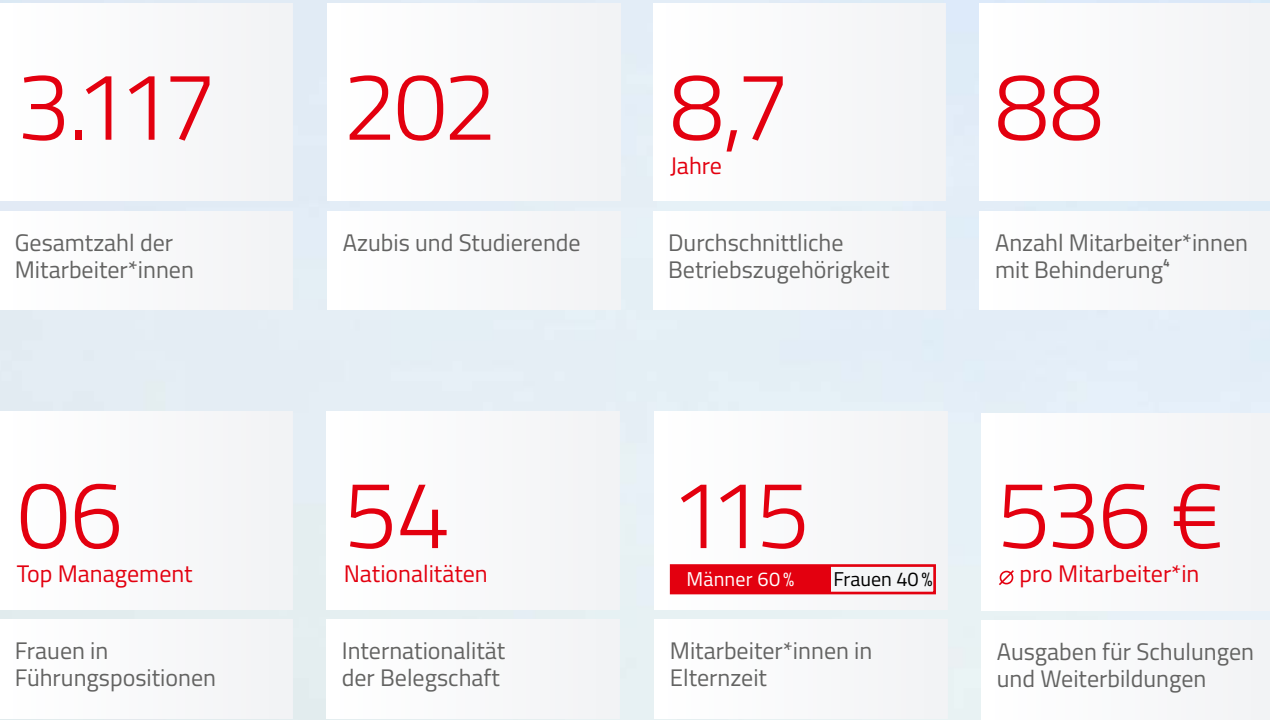
Wir halten die Anforderungen an unsere Lieferanten in einem »Supplier Code of Conduct« fest. Dieser deckt folgende Aspekte ab:

- Anerkennung von Menschenrechten
- Verbot von Kinderarbeit und Zwangsarbeit
- Sicherheit, Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Vermeidung von Diskriminierung sowie Schaffung von Chancengleichheit, Vielfalt und Inklusion
- Faire Arbeitszeit und faire Entlohnung
- Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen
- Schutz der Umwelt
- Verantwortungsvoller Umgang mit Gefahrstoffen
- Reduzierung von Ressourceneinsatz, Abfall und Emissionen
- Fairer Wettbewerb
- Verhindern von Korruption und Bestechung
- Vermeiden von Interessenkonflikten
- Keine Geldwäsche

Ergänzend dazu bestehen im Konzern auch durch ISO 14001 zertifizierte weiterführende Policies und Richtlinien³. Zu diesen gehören ein Mitarbeiter-Code-of-Conduct, Compliance-Richtlinien inklusive Richtlinien zu Arbeitssicherheit und Gesundheit, zu Nachhaltigkeit und gesellschaftlicher Verantwortung, zu Zahlungsempfängern, zu Umgang mit Geschenken, zu Unterhaltung und Reisen, zu wohltätigen Spenden, zum Umgang mit Kunden und Geschäftspartnern, zum Abfallmanagement sowie zu Qualitätspolitik und Umweltpolitik.

³ Die über den Lieferanten-Code-of-Conduct hinausgehenden Policies sind noch nicht flächendeckend in allen Gesellschaften ausgerollt. Die darin beschriebenen Grundsätze werden jedoch von Mitarbeiter*innen und insbesondere Führungskräften im Rahmen der konzernweiten Zusammenarbeit bereits heute im Konzern gelebt.

Personalkennzahlen zur Belegschaft zum 30.09.2022



⁴ Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen in Deutschland sind Mitarbeiter*innen nicht verpflichtet ein Handicap offenzulegen, daher gehen wir von einem höheren Wert in unserer Belegschaft aus.



»Über dem Thema ›Menschen bei DATAGROUP‹ steht für uns immer die Idee des beruflichen Lebenspartners. Wir möchten die Mitarbeiter*innen auf ihrem persönlichen Weg durch verschiedene Lebensphasen begleiten.«

Dr. Sabine Laukemann

Career Box: Einstieg und Karriere bei DATAGROUP

Bei DATAGROUP steht über dem Thema »Mensch« immer die Idee des »beruflichen Lebenspartners«, da wir unsere Mitarbeiter*innen auf deren persönlichen Wegen durch die verschiedenen Lebensphasen begleiten und möglichst lange zusammenarbeiten möchten.

Für die Spitzenposition von DATAGROUP im IT-Markt braucht es heute, morgen und übermorgen motivierte Macher*innen, Expert*innen und Entscheider*innen. Nur mit exzellenten Mitarbeiter*innen kann DATAGROUP herausragende IT-Services und -Lösungen anbieten und vertrauenswürdiger Ansprechpartner auf Augenhöhe für die Kunden sein. Der Wettbewerb der Arbeitgeber um IT-Spezialist*innen und IT-affine Menschen ist jedoch stark und verschärft sich weiter, Stichwort Fachkräftemangel. Laut Branchenverband Bitkom waren Ende 2021 knapp 100.000 freie Stellen in der IT-Branche in Deutschland unbesetzt. Wir arbeiten jeden Tag daran, als Arbeitgeberin attraktiv zu sein und zu bleiben. Dafür wurde 2022 die Career Box bei DATAGROUP entwickelt. Analog zu unserem Kernprodukt, der CORBOX, gibt sie den vielfältigen Einstiegs- und Entwicklungswegen einen klaren Rahmen und Übersichtlichkeit bei den Angeboten.

Die Career Box fasst die Wege für Menschen zu und bei DATAGROUP zusammen. Ihre drei Flügel zeigen, welche unterschiedlichen Einstiegsmöglichkeiten es gibt und welche Entwicklungspfade im Unternehmen als Fach- oder Führungskraft

offenstehen. Die Career Box ist damit elementarer Baustein für die Erhaltung und laufende Weiterentwicklung der Leistungsfähigkeit des Unternehmens. Mit ihrer Einführung wurde das Portfolio der individuellen Entwicklungsmöglichkeiten bei DATAGROUP auch weiter ausgebaut – sowohl für Mitarbeiter*innen auf dem Pfad der Fach- als auch auf der Führungslaufbahn. Neu im Jahr 2022 ist außerdem ein Seminarangebot, das bei der Entscheidung unterstützt, welcher der beiden Pfade für die oder den Einzelnen das richtige ist. Wichtig dabei: Beide Entwicklungswege sind bei DATAGROUP gleich wichtig und wertig.

»Dein Weg zu uns« steht in der Career Box für die vielfältigen Einstiegsmöglichkeiten bei DATAGROUP. Ins Unternehmen starten ist klassisch möglich mit einem Direkteinstieg auf ausgeschriebene Stellen oder mit einer Initiativbewerbung. Außerdem gibt es verschiedene Ausbildungsangebote wie das Duale Studium oder eine Berufsausbildung, zum Beispiel zur/zum Fachinformatiker*in mit Fachrichtung Digitale Vernetzung. Studierende können DATAGROUP in Praktika, Werkstudierendentätigkeit oder bei Abschlussarbeiten kennenlernen – gerne mit einer Übernahme nach Abschluss des Studiums. Ein weiteres, besonderes Einstiegsangebot sind die Java- und SAP-Akademien, wo sich IT-Fachkräfte oder IT-affine Quereinsteiger*innen in wenigen Monaten zu Java- oder SAP-Expert*innen ausbilden lassen können. Im Anschluss ist eine Übernahme von DATAGROUP garantiert. Krumme

Karrierewege oder die vermeintlich falsche Qualifikation gibt es für uns nicht – wer motiviert ist und sich für IT interessiert, dem stehen bei DATAGROUP die Türen weit offen. Das beweisen auch unsere zahlreichen Quereinsteiger*innen. Auf den Einstieg bei DATAGROUP kann eine Fachkarriere folgen. Hierfür stehen zahlreiche Qualifikationsangebote zur Verfügung, zum Beispiel Schulungs- und Weiterbildungsangebote, Zertifizierungen oder auch ein berufsbegleitendes Studium. Ein besonderes Angebot von DATAGROUP ist die DATAGROUP Akademie. So kann man sich beispielsweise in der CORBOX Akademie über mehrere Monate hinweg und mit umfangreichem Curriculum zur/zum Spezialist*in für das Kernprodukt der DATAGROUP ausbilden lassen. Dabei stehen die Schwerpunkte Sales Management, Service Management oder Transition Management zur Auswahl, die für die Arbeit nah am Markt und am Kunden in verschiedenen Rollen qualifizieren.

Auch auf der Führungslaufbahn steht ein Strauß an Angeboten bereit, die die Menschen bei DATAGROUP auf diesem Weg fördern. Für Mitarbeiter*innen, bei denen eine erste Führungsrolle auf Teamleiter*innen-Ebene kurz bevorsteht oder die eine solche kürzlich angetreten haben, gibt es das Bootcamp. Es vermittelt die Basics rund um Führung. In der Talent Community steht das unternehmensweite Netzwerk rund um das Thema Führung im Vordergrund, zum Beispiel in interaktiven und co-kreativen Workshops. Für den Weg in das Top-Management, z. B. als Geschäftsführer*in oder in einer konzernweit zentra-

len Rolle von DATAGROUP, gibt es als etabliertes Angebot die »Meisterschmiede«. In rund zehn Monaten bietet ein mit renommierten Hochschulen in der Region Stuttgart entwickeltes Curriculum optimale Schulungsinhalte, um fit zu werden für diese besonders herausfordernden Rollen im Unternehmen.

Ganz unabhängig von Werdegang und aktueller Position bei DATAGROUP: Wichtiges Konstruktionsprinzip der Career Box ist auch, dass die Flügel durchlässig sind, also Wechsel zwischen Fach- und Führungskarriere möglich sind. Außerdem: Nur weil eine Aufgabe, der Arbeitszeitumfang oder ein Arbeitsort nicht mehr passen, müssen sich die Wege nicht trennen.



Career Box:
datagroup.de

Mitarbeiterbefragungen

Es werden kontinuierlich Mitarbeiterzufriedenheitsumfragen in vielen unserer lokalen Gesellschaften durchgeführt. Darüber hinaus werden zu themenspezifischen Fragestellungen konzernweite Befragungen durchgeführt. Im Geschäftsjahr 2021/2022 wurde von der Unternehmenskommunikation eine konzernweite Mitarbeiterbefragung zu Nutzung und Verbesserung der internen Kommunikation und Führungskommunikation durchgeführt. Es wurde untersucht, welche Inhalte und Funktionalitäten sich die Mitarbeitenden im Intranet wünschen, um Hinweise für dessen Relaunch und die Verbesserung weiterer interner Kommunikationsinstrumente zu bekommen.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Unternehmensmarke DATAGROUP. Im Fokus stand die Frage, wie die Mitarbeitenden die gemeinsame Kultur und Identität des Unternehmens wahrnehmen und wie die Marke und die Werte von DATAGROUP in der Kommunikation nach innen und außen gestärkt werden können. Hier hatten unsere Mitarbeiter*innen neben der reinen Beantwortung von Fragen auch die Möglichkeit – in Interviews und der Zusammenarbeit mit Studierenden des Fachs Kommunikationswissenschaften an der Universität Hohenheim – aktiv Verbesserungsvorschläge für die Weiterentwicklung einzubringen.

Darüber hinaus finden externe Mitarbeiterzufriedenheitsumfragen statt, die nicht von DATAGROUP selbst initiiert sind, sondern von IT-Fachmedien und Marktforschungsinstituten durchgeführt werden. Daraus resultieren regelmäßig sehr gute Bewertungen von DATAGROUP als Arbeitgeberin:

- »Top Arbeitgeber für IT-Jobs 2023«
Chip in Kooperation mit Globis Consulting, 01/2023
- »Top-Karrierechancen 2022«
Focus in Kooperation mit Deutschland Test, 11/2022
- »Deutschlands beste Arbeitgeber für IT-Fachkräfte 2023«
golem.de in Kooperation mit Statista, 10/2022
- »Deutschlands beste Jobs mit Zukunft«
Focus in Kooperation mit Deutschland Test, 05/2022
- »Beste Arbeitgeber Deutschlands 2022«
Stern in Kooperation mit Statista, 01/2022
- »50 beste Arbeitgeber für IT-Fachkräfte«
golem.de in Kooperation mit Statista, 11/2021
- »Top Arbeitgeber Diversity«
Focus in Kooperation mit Deutschland Test, 11/2021

Auf diese ausgezeichneten externen Bewertungen sind wir besonders stolz, weil wir – außer mit dem, was wir intern zur Zufriedenheit unserer Mitarbeiter*innen leisten – keinen Einfluss auf die Ergebnisse dieser Umfragen nehmen können.

Kundenzufriedenheit

Whitelane Research ist eine unabhängige Marktforschungsorganisation, die sich ausschließlich auf IT-Outsourcing in ganz Europa konzentriert. In ihren einzigartigen und umfassenden jährlichen IT-Outsourcing-Studien befragt Whitelane die CIO der Organisationen mit den höchsten IT-Ausgaben in unterschiedlichen Ländern zu ihren Outsourcing-Plänen und -Dienstleistern.

Mit mehr als 15 Jahren Spezialisierung und mehr als 250 Projekten in IT-Benchmarking, -Sourcing und -Transformation gehört die Navisco AG zu einer der führenden und unabhängigen Sourcing-Beratungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, mit einer wachsenden Präsenz in den nordischen Ländern. Navisco unterstützt führende internationale Unternehmen, um ihre IT-Infrastruktur, -Anwendungs- und -Back-Office-Services marktgerecht aufzustellen und zu optimieren.

Neben dem kontinuierlichen Dialog mit unseren Kunden nimmt DATAGROUP regelmäßig an der Studie von Whitelane und Navisco zum IT-Outsourcing in Deutschland teil. Mit einer Kundenzufriedenheit von 78 % –bei einer durchschnittlichen Zufriedenheit von 74 % über alle Anbieter hinweg – erreichte DATAGROUP 2022 im achten Jahr in Folge ein Ergebnis unter den Top 10 und Platz vier im Gesamtranking. Insbesondere die Kundenbetreuung, die Flexibilität bei der Vertragsgestaltung und das tiefgreifende Verständnis ihrer Geschäftsprozesse schätzen die Kunden an DATAGROUP. So haben wir uns auch eine entsprechend große Kundenloyalität erarbeitet: 63 % Prozent würden bei Auslaufen ihres Vertrages zunächst erneut mit DATAGROUP verhandeln, bevor sie den Anbietermarkt neu sondieren – zweitbestes Ergebnis im Feld und ein deutlich überdurchschnittlicher Wert.

Menschenrechte

Wir investieren nicht in Ländern oder in Bereiche, die ein besonderes Risiko mit Blick auf Menschenrechtsverletzungen beinhalten.

Unsere Lieferanten werden im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen zur Einhaltung unseres Verhaltenskodex für Lieferanten verpflichtet, der Bestimmungen zum Schutz der Menschenrechte enthält.

DATAGROUP behält sich das Recht vor, die Einhaltung der Anforderungen aus diesem Verhaltenskodex für Lieferanten zu prüfen – beispielsweise durch Selbstauskunft, Auskunft durch Dritte, Vorlage von Zertifikaten sowie durch die Erlaubnis, die Einhaltung des Lieferantenkodex durch Audits vor Ort nachzuweisen.

Im Berichtsjahr wurden uns keine Vorfälle in Bezug auf Kinderarbeit, Korruption und Bestechung oder Zwangs- oder Pflichtarbeit bekannt.

DATAGROUP ist es wichtig, eine Organisationskultur zu pflegen, die von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägt ist. Dazu schaffen wir die Voraussetzungen, dass Führungskräfte wie Mitarbeitende diese Werte kennen, teilen und leben. Wir überprüfen hierzu unsere Personalprozesse und stellen sicher, dass diese den vielfältigen Fähigkeiten und Talenten aller Mitarbeitenden sowie unserem Leistungsanspruch gerecht werden. Wir leben die Gleichbehandlung von Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung. Unsere Büroräumlichkeiten sind barrierearm gestaltet. Für Mitarbeitende mit sprachlichen Schwierigkeiten bieten wir Sprachkurse an. Wir bekennen uns darüber hinaus zu den Prinzipien der »Charta der Vielfalt« und streben zeitnah eine Unterzeichnung dieser an.⁵

Qualifizierte und motivierte Mitarbeiter*innen sind die Grundlage des Erfolgs von DATAGROUP. Um diese Spezialist*innen zu finden und zu halten, gilt es heute mehr denn je als Arbeitgeberin zu überzeugen. Ziel von DATAGROUP ist es, für die Mitarbeiter*innen ein beruflicher Lebenspartner zu sein. Das bedeutet, in jeder Lebenssituation – ob Berufseinstieg, Familiengründung oder bei Wunsch nach einer beruflichen Veränderung – partnerschaftlich an der Seite unserer Mitarbeiter*innen zu stehen und ihnen die passenden Angebote zu bieten. Beispiele sind:

NETTOLOHN-OPTIMIERUNG

- Fahrradleasing für Arbeitnehmer*innen: Wir übernehmen als Arbeitgeberin die JobRad-Vollkaskoversicherung.
- 25 EUR Arbeitgeber-Leistung auf ein digitales Gutschein-konto als steuer- und sozialversicherungsfreier Sachbezug mit vielfältigen Einlösemöglichkeiten bei teilnehmenden Partnern
- 15 EUR pro Monat Nettozuschuss zum monatlichen Jobticket, verbesserte Konditionen im Vergleich zum normalen Monatsabo (10 % – 15 % Rabatt).
- Zuschuss zur privaten Altersvorsorge
- Teilnahme am Corporate-Benefits-Programm
- Finanzielle Unterstützung im Rahmen der steigenden Energiekosten
- Attraktive Prämien »Mitarbeitende werben Mitarbeitende«

GESUNDHEITSANGEBOTE

- Zuschuss zu einer Bildschirmarbeitsplatzbrille
- Impfangebote und ärztliche Vorsorgeuntersuchungen
- Digitales Gesundheits-Angebot für alle Mitarbeiter*innen, u. a. Yoga, Achtsamkeits-Training und Kochsessions
- Online-Kurse oder Fitnessstudios in den Büros oder Unterstützung mit finanziellem Zuschuss für Fitnessanbieter

WORK-LIFE-BALANCE

- Verschiedene Arbeitsmodelle: ob im Office, Hybrid-Modelle, Shared Desk oder mobiles Arbeiten; Remote-Work ist aus ganz Deutschland möglich
- Wir stellen uns flexibel auf die Mitarbeiter*innen mit ihren individuellen Bedürfnissen ein (z. B. Reduzierung der Arbeitszeit, Sabbatical-Wünsche)
- Sommerfeste, Familienfeste, Weihnachtsfeiern
- Konzernweite Skiausfahrt
- Zusammenschluss und Austausch von Mitarbeitenden in fach- und themenspezifischen Communities

⁵ Die DATAGROUP SE hat diese noch nicht unterzeichnet, eine Tochtergesellschaft gehört schon zum Kreis der Unterzeichner.

Spenden, Förderungen, Unterstützung und wohltätige Zwecke

DATAGROUP liegt nicht nur die Unterstützung unserer Mitarbeiter*innen sehr am Herzen. Durch unsere dezentrale Aufstellung ist es uns wichtig, vor Ort nicht nur für unsere Kunden da zu sein, sondern ebenso lokale Projekte und Organisationen zu unterstützen. Wir freuen uns ganz besonders, dass wir hier immer wieder Ideen und Vorschläge aus der eigenen Belegschaft bekommen, wo und wie wir unterstützen können.

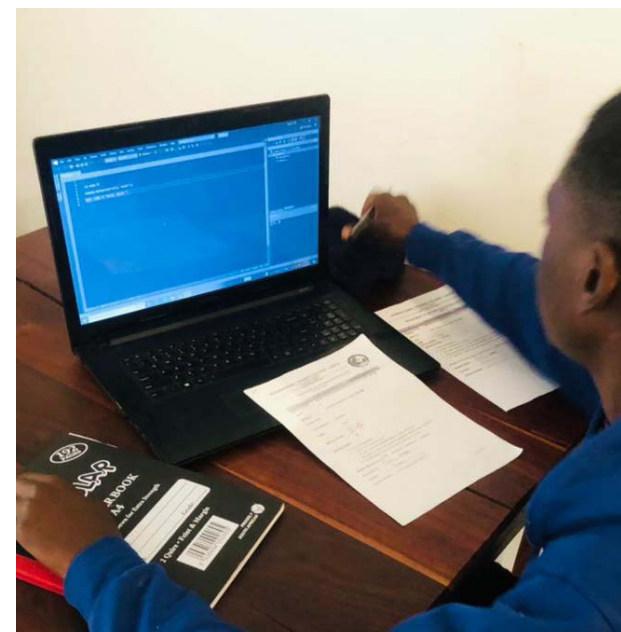
DATAGROUP unterstützt unter anderem folgende Projekte⁶:

GEMEINNÜTZIGE VEREINE

- Unterstützung eines RTL-Kinderhauses durch Mitarbeiter*innen im Rahmen eines Arbeitseinsatzes
- Unterstützung von SOS-Kinderdörfern (weltweit)
- Kinderschutzbund Bad Kreuznach
- Deutsches Rotes Kreuz e. V. im Rahmen der Katastrophenhilfe für die Flutopfer im Ahrtal
- Kinderhilfe Bapatla und Kinder Hilfswerk Interplast Germany
- Kinderkliniken und Hospize und Verein Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main
- Unterstützung der Kindertafel für eine Verbesserung der Lebenssituation von bedürftigen Kindern; die Kindertafel finanziert über Schulen und Kindergärten Maßnahmen wie Frühstück, Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung, Bildung in Sport und Kultur sowie die Gestaltung von Freizeitangeboten
- Kooperation mit dem Welcome Center Region Rostock, dieses erleichtert Menschen und ihren Familien das Ankommen und Heimischwerden in der Region Rostock
- Tierhilfe Ingelheim
- Lebenshilfe Bad Kreuznach

SPORT UND KULTUR

- Sponsoring von Sportveranstaltungen
- Charity-Läufe
- Unterstützung von lokalen Sportvereinen, insbesondere im Jugend- und Nachwuchsbereich



UNTERSTÜTZUNG VON AUSLANDSPROJEKTEN

- DATAGROUP hat in Zusammenarbeit mit der neu gegründeten Organisation »Christliche Medizinische Hilfe direkt e. V.« nach Beginn des Krieges in der Ukraine durch Bereitstellung von IT-Infrastruktur für eine reibungslose Kommunikation zwischen ukrainischen Krankenhäusern und der Organisation gesorgt. Ziel ist es, medizinische Produkte und Medikamente bedarfsgerecht und schnell in die Ukraine zu transportieren, um die medizinische Versorgung der Zivilbevölkerung zu verbessern. Die Unterstützung läuft auf monatlicher Basis.
- Spende von medizinischen Produkten für den OP-Bereich eines ukrainischen Krankenhauses (u.a. Einmalspritzen, Infusionsgeräte, chirurgisches Besteck, Verbandsmaterial)
- Unterstützung der namibischen Hilfsorganisation »Hilfe für bedürftige Kinder in Otjiwarongo e. V.«. Durch die Dürre-Katastrophe und die Corona-Pandemie in den vergangenen Jahren sind Lebensmittel knapp geworden und viele Menschen haben ihre Arbeit und damit ihr Einkommen verloren, sodass nun immer mehr Familien um Hilfe für Lebensmittel bitten. Daher bleibt für die Anschaffung von Smartphones und Laptops für die Schülerinnen und Schüler kein Geld mehr übrig. Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschieden, die Organisation mit einer Hardware-Spende zu unterstützen.

Die oben beschriebenen Spendenprojekte, Förderungen und Unterstützungsleistungen seitens DATAGROUP im vergangenen Geschäftsjahr ergeben eine Summe von 456.577 EUR (Betrag ohne Sachspenden).

Im Berichtsjahr hat DATAGROUP keine Lobbyarbeit bei politischen Institutionen betrieben.

⁶ Dies stellt nur eine Auswahl aus dem Konzernverbund dar.

Menschen bei DATAGROUP

Meisterschmiede: Trainingsprogramm für wertschätzende Führung



SUSANNE RAISCH: FIT FÜR FÜHRUNG DURCH SCHULUNGEN UND AUSTAUSCH IM INTERNEN FÜHRUNGSKRÄFTE-ENTWICKLUNGSPROGRAMM

Mitarbeiter*innen verlassen nicht Unternehmen, sondern ihre Vorgesetzten, so eine altbekannte Weisheit. Führungskräfte spielen eine entscheidende Rolle bei der Motivation von Mitarbeiter*innen. Sie können den Unterschied machen zwischen einem Team, das »Dienst nach Vorschrift« leistet und einem, das Raum für kreative Lösungen hat und mit Begeisterung in den Arbeitstag startet. Doch wie lernt man gute Führung? DATAGROUP hat genau hierfür die Meisterschmiede entwickelt, eines von unseren vielen umfassenden Schulungsprogrammen aus der Career Box, speziell für die Entwicklung von Führungskräften.

In jedem Jahrgang kommen Führungskräfte aus den unterschiedlichen DATAGROUP-Standorten in ganz Deutschland zusammen und erarbeiten sich über zehn Monate hinweg die zahlreichen Kompetenzen, die eine Führungskraft heute mitbringen muss. Die Inhalte der Trainings reichen von BWL-Kenntnissen über Vertragsverhandlungen bis hin zu Change-Management und dem wertschätzenden Umgang mit Mitarbeiter*innen.

Susanne Raisch ist Head of Demand Management bei DATAGROUP Operations in Nürnberg und im aktuellen Jahrgang der Meisterschmiede. »Die Meisterschmiede vermittelt sehr viel Stoff in kurzer Zeit. Dabei geht es aber nicht um »Druckbetankung« mit Fakten, sondern die Essenz eines Themas wird lebendig und vor allem praxisorientiert aufbereitet«, erklärt sie. »Wir diskutieren gemeinsam konkrete Problemstellungen und mögliche Lösungen und können voneinander lernen.«

Susanne begann 2019 bei DATAGROUP als Service Lead. Die Mitarbeiter*innen zu einem neuen Team zusammenzuschweißen war eine der großen Führungsaufgaben in dieser Zeit. Eine Aufgabe, vor der auch DATAGROUP als Ganzes regelmäßig steht, zum Beispiel bei der Akquisition von Unternehmen. Dezentralität ist eine der Stärken von DATAGROUP. Gemeinsam gilt es, an einem Strang zu ziehen und sich in das »große Ganze« von DATAGROUP einzufügen. Es ist wichtig, hier die richtige Balance zu finden. Der übergreifende Austausch über Programme wie die Meisterschmiede trägt viel dazu bei, um ein gemeinsames Verständnis zu entwickeln und auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten zu können.

»Der Austausch zwischen Führungskräften, die aus unterschiedlichen DATAGROUP-Gesellschaften und auch unterschiedlichen Abteilungen kommen, hilft sehr, um nicht betriebsblind zu werden. Stattdessen kann man voneinander lernen, neue Perspektiven kennen lernen und Entscheidungen treffen, die im gesamten »DATAGROUP-Kosmos« tragfähig sind.«

Susanne Raisch

»Der Austausch zwischen Führungskräften, die aus unterschiedlichen DATAGROUP-Gesellschaften und auch unterschiedlichen Abteilungen kommen, hilft sehr, um nicht betriebsblind zu werden. Stattdessen kann man voneinander lernen, neue Perspektiven kennen lernen und Entscheidungen treffen, die im gesamten »DATAGROUP-Kosmos« tragfähig sind«, so Susanne. »Besonders schön ist auch, dass mit der Meisterschmiede ein modernes Führungsverständnis etabliert wird. Im Vordergrund steht das wertschätzende Miteinander. Das ist es auch, was mir wichtig ist: Mitarbeiter*innen mitzunehmen, sodass wir mit Spaß gemeinsam unsere Kunden betreuen und uns auf allen Ebenen, technisch und organisatorisch, weiterentwickeln.«

*Susanne Raisch ist Head of Demand Management bei der DATAGROUP Operations und agiert an der Service-Schnittstelle zwischen Kunden und Technik. Die Zufriedenheit der Kunden und Mitarbeiter*innen auszubalancieren sowie gute technische und organisatorische Lösungen zu finden, die für alle Seiten funktionieren, gehören zu ihren zentralen Aufgaben.*

Umwelt

Inhalt

- 40 Umwelt-Engagement an den Standorten
- 42 Betrieb der Rechenzentren
- 43 Emissionen
- 43 Abfallmanagement
- 43 Wassermanagement
- 44 Kreislaufwirtschaft und Recycling
- 47 Materialien

ENERGIEAUDIT

An unseren Standorten wurde im Berichtsjahr ein externes Energieaudit nach DIN EN 16247-1 durchgeführt. Es wurden Gebäude, Systeme, Prozesse und Technik an Standorten folgender Gesellschaften auditiert:

- DATAGROUP Enterprise Services
- DATAGROUP Inshore Services
- DATAGROUP Business Solutions
- DATAGROUP Bremen
- DATAGROUP BIT Hamburg
- DATAGROUP Hamburg
- DATAGROUP Consulting Services
- DATAGROUP Operate IT
- DATAGROUP SE
- DATAGROUP Köln
- DATAGROUP Service Desk
- DATAGROUP Stuttgart
- DATAGROUP IT Solutions
- Mercoline

Die Auditierung erfolgte in den Bereichen Strom und Wärme/ Kälte für Büro- und Seminarräume sowie für die Rechenzentren und andere technisch ausgestattete Räume. Server, Rechner sowie Beleuchtung an den Arbeitsplätzen sind bei DATAGROUP an den Standorten die energetisch relevanten Hauptverbraucher.

Aus dem Energieaudit ergaben sich im Wesentlichen Maßnahmen im Rahmen der Leuchtmittel, die bisher über die Standorte hinweg sehr heterogen sind. Hier kann flächendeckend auf LED-Tubes umgerüstet werden.

UMGANG MIT ENERGIEEFFIZIENZ

Da die kontinuierliche Erfassung und Beobachtung des Energieverbrauchs eine bedeutende Rolle spielen, um gesteigerte Energieeffizienz erreichen zu können, ist das Bewusstsein unserer Mitarbeiter*innen für Energiesparmaßnahmen für den Energieverbrauch des gesamten Unternehmens relevant. Wir sind bestrebt, auch kleine Maßnahmen unserer Mitarbeitenden dankbar zu nutzen, um auch durch verändertes Nutzer*innenverhalten noch effizienter zu werden.

EINGESETZTE ENERGIETRÄGER UND DEREN NUTZUNG

Bei DATAGROUP kommen folgende Energieträger zum Einsatz:

- Strom
- Gas
- Heizöl
- Fernwärme
- Diesel

Die Energieträger Erdgas, Erdöl und Fernwärme werden bei DATAGROUP ausschließlich eingesetzt, um Wärme zu erzeugen. Wir setzen an unseren Standorten größtenteils auf die Verwendung von Ökostrom. Diesel wird zum Betrieb von Notstromaggregaten vorgehalten und verwendet.

WEITERE MASSNAHMEN⁷

An unseren Standorten werden Dienstwagen sukzessiv von reinen Verbrennern auf teil- oder vollelektrischen Antrieb umgestellt und der Ausbau von E-Ladesäulen an unseren Bürostandorten wird weiter vorangetrieben. Teilweise werden für Fahrten in der Stadt bereits heute rein elektrische Kleinfahrzeuge genutzt. An einigen Standorten sind Photovoltaikanlagen installiert, die unsere Gebäude mit Strom versorgen. Manche Gebäude sind ebenso mit intelligenten Systemen ausgestattet, die Heizung und Kühlung automatisch anpassen. Um einen zusätzlichen Beitrag zu leisten, wird regelmäßig Leuchtwerbung ausgeschaltet. Um Plastik und unnötige Transportwege von Getränkekisten zu vermeiden, stellen wir allen Mitarbeitenden Wasserflaschen aus Glas

zur Verfügung. Diese Flaschen können mit Wasser aus den Wasserspendern an unseren Standorten aufgefüllt werden. Manche Standorte haben zu Beginn des Arbeitseintritts eine Schulung für neue Mitarbeitende, Azubis und Student*innen zu ressourcenschonendem Umgang mit Verbrauchsmaterialien, Mülltrennung und intelligentem Umweltbewusstsein etabliert. Darüber hinaus bestehen Online-Trainings zum Umgang mit der Umwelt sowie entsprechende Umweltrichtlinien.

ENERGIEKONZEPT DES HAUPTSITZES

Bei der Gestaltung des Hauptsitzes in Pliezhausen war der Respekt vor Umwelt und Ressourcen von Anfang an ein zentraler Grundsatz. Das Gebäude, das 1997 mit dem Hugo Häring Architekturpreis für vorbildliche Bauwerke ausgezeichnet wurde, kombiniert bis heute Ökologie und Ökonomie. Die Beheizung des Firmensitzes erfolgt unter anderem durch Erdwärme. Um das Gebäude verteilte Erdkanäle saugen Frischluft an, die durch kleine Ventilatoren in den Büroräumen verteilt wird. Die durch die Erdkanäle strömende Luft wird dadurch im Winter vorgewärmt und im Sommer abgekühlt. Die Kühlenergie wird somit ausschließlich von der Erde bezogen. Inmitten des Firmensitzes dient ein Wasserfall als weiteres Kühlelement und Luftbefeuchtungsanlage.

Das Energiekonzept des Gebäudes nutzt die Sonne als Energielieferantin. Gleichzeitig ist die Außenfassade mit weit überstehenden Dachtraufen und Balkonen konstruiert. Dadurch werden Spiegelungen auf den Bildschirmen an den Arbeitsplätzen vermieden. Geringe direkte Sonneneinstrahlung sorgt für ein angenehmes Licht am Arbeitsplatz.

Das Glasdach des Gebäudes wurde mit einer Dachneigung entworfen. Die sich bildende Hitze am höchsten Punkt des Glasdaches kann somit durch Fensterluken effizient entlüftet werden.

⁷ Die beschriebenen Maßnahmen sind noch nicht alle einheitlich im Konzern verankert.

Durch die Zentralisierung und Vereinheitlichung der Liefereinheiten und die weitere Digitalisierung und Automatisierung von Produktions- und Geschäftsprozessen ist es möglich, ressourceneffizient zu arbeiten. Unsere in sogenannten Colocations betriebenen Data-Center-Infrastrukturen stellen eine zentrale Komponente in unserem Geschäftsmodell dar, wenn es darum geht, Mehrwerte für den Kunden zu erbringen und auf einer gemeinsam von den Kunden genutzten Infrastruktur Effizienzen zu heben. Ebenso wird für die Data Center Services der meiste Anteil an Energie benötigt. Daher ist es für uns von zentraler Bedeutung, hier »sauber« zu sein, um unseren Kunden nachhaltige Lösungen anbieten zu können. Der größte Anteil an Rechenzentrumsleistung wird bei DATAGROUP von der DATAGROUP Operations produziert. Diese Rechenzentren werden im Zusammenwirken mit den Colocation-Providern zu 100 % mit Strom aus erneuerbaren Energien betrieben. Die Maßnahmen zur Optimierung der Energieeffizienz (PUE⁸) übertreffen in jeder Hinsicht bestehende Standards. Es werden Freikühlungen und adiabatische Kühlungen sowie eine maßgeschneiderte Kaltgangeinhausung genutzt, die es ermöglichen, hohe Leistungsdichten effizienter zu unterstützen. Das kann die Klimatisierungskosten um bis zu 30 % senken.

STROMVERBRÄUCHE DER VON DATAGROUP GENUTZTEN RECHENZENTREN

Angaben in kWh	Verbrauch 20/21	Verbrauch 21/22
InterXion Frankfurt	1.415.384	1.696.370
CyrusOne Frankfurt	1.042.435	1.264.353
InterXion Düsseldorf	544.146	502.360
DatacenterOne Leverkusen	582.740	543.023
Datacenter Nürnberg	1.091.867	402.352
Gesamt	4.676.572	4.408.458

ZERTIFIZIERUNGEN DER RECHENZENTREN

- ISO 14001:2015
- ISO 50001:2018
- ISO 45001:2018

CO₂-NEUTRALITÄT BEI VON DATAGROUP BETRIEBENEM RECHENZENTRUM⁹

Unser eigenbetriebenes Rechenzentrum in Hamburg wird ebenfalls zu 100 % mit Ökostrom betrieben. Hierdurch sparen wir jährlich 799 Tonnen CO₂ zusätzlich ein.¹⁰ Beim wöchentlichen Testlauf des Dieselnotstromaggregats zur Überprüfung der Notfalleigenschaften werden zudem die dadurch erzeugten 250 kWh Strom zurück ins Netz eingespeist, um möglichst ressourceneffizient zu agieren.

DATAGROUP ist bereits bemüht, die erzeugten Emissionen so niedrig wie möglich zu halten. Hierzu zählen die oben genannten Maßnahmen für Stromverbrauch und Ressourcennutzung in den Rechenzentren der DATAGROUP Operations mit der Verwendung von 100 % klimaneutralem Strom und somit der Vermeidung von CO₂-Ausstoß. Die übrigen Emissionen werden bisher nicht systematisch erfasst. Um weiterhin den Weg gehen zu können, einen möglichst geringen Emissionsausstoß als DATAGROUP zu verantworten, möchten wir ein CO₂-Tracking aufbauen, das dann über den für uns wesentlichsten Anteil, den Betrieb der Rechenzentren, hinausgeht.

DATAGROUP produziert so wenig Abfälle wie möglich. An unseren Standorten herrscht zudem eine klare Trennung des Abfalls in Papier, Plastik und Restmüll. Nicht mehr einsetzbare Elektrogeräte werden in die Zweitverwertung gegeben. Im Bereich der Handelsgeschäfte erhalten und verschicken manche DATAGROUP-Gesellschaften viel Hardware. Hier werden Paletten und Umverpackungen mehrfach wiederverwendet, um den Zukauf möglichst gering zu halten und die vorhandenen Ressourcen effizient zu nutzen. Unsere Mitarbeiter*innen versuchen möglichst ressourcenschonend zu packen. In den Tochtergesellschaften mit höherem Hardwareumschlag, wie der DATAGROUP Stuttgart, besteht zudem ein Abfallmanagementkonzept, das im Rahmen der ISO 14001 Zertifizierung ebenfalls auditiert wurde. Darüber hinaus arbeitet die Gesellschaft an der Zero-Waste-Zertifizierung (DIN SPEC 91436) mit dem Ziel, 90 – 95 % des anfallenden Mülls vollständig zu recyceln. Die Zertifizierung soll im September 2023 erfolgen.

Bei DATAGROUP wird Wasser an unseren Standorten überwiegend zur Nutzung der Sanitärräume genutzt. Im Rahmen unseres Geschäftsmodells kommt es typischerweise nicht zu Verunreinigungen von Gewässern oder dem Grundwasser.

⁸ Die Power Usage Effectiveness (PUE) ist eine technische Kennzahl, mit der sich die Energie-Effizienz eines Rechenzentrums darstellen lässt. Der PUE-Wert setzt die insgesamt in einem Rechenzentrum verbrauchte Energie ins Verhältnis mit der Energieaufnahme der IT-Infrastruktur.

⁹ Gilt für das Rechenzentrum der DATAGROUP BIT Hamburg.
¹⁰ Ausgewiesen durch ein Zertifikat der Hamburg Energie

Eine möglichst lange Nutzungsdauer von IT- und Mobilgeräten ist aus Sicht der Nachhaltigkeit die beste Option. Ziel von IT-Refurbishment ist es, die Nutzungsdauer der IT-Geräte zu verlängern, denn Studien bestätigen, dass der anteilige CO₂-Ausstoß für die Neuproduktion von Kommunikationselektronik höher ist als die Umweltbelastung, die durch deren Energieverbrauch über die gesamte Nutzungsphase hinweg entsteht. Außerdem müssen für die Aufarbeitung keine wertvollen Rohstoffe zusätzlich abgebaut werden. Durch fachgerechtes Recycling werden sie sogar zurückgewonnen.

Der Banking- und Insurance-Bereich von DATAGROUP kooperiert bereits seit mehreren Jahren mit der AfB gGmbH. Die AfB gGmbH ist Europas größtes gemeinnütziges IT-Unternehmen. Als Refurbisher schafft die AfB gGmbH durch Aufarbeitung und Verkauf gebrauchter IT- und Mobilgeräte Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung. Durch die Partnerschaft leisten wir einen Beitrag zur Erfüllung von sieben der UN-Nachhaltigkeitsziele (Sustainability Development Goals (SDG)).



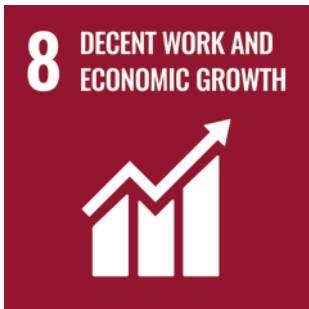
SDG 6: Durch Wiederverwendung von IT-Geräten werden die Wassernutzung und die Auswirkungen auf die Wasserökosysteme infolge der Emission toxischer Stoffe reduziert.



SDG 10: Mit der Schaffung inklusiver Arbeitsplätze fördert AfB die soziale und wirtschaftliche Inklusion sowie die Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung.



SDG 13: Wiederverwendung und Recycling von IT-Geräten führt zur Einsparung von Emissionen, Rohstoffen und Energie und trägt somit zum Klimaschutz bei.



SDG 8: IT-Remarketing trägt zur nachhaltigen Rohstoffgewinnung und zur Reduzierung von Elektroschrottdeponien im Globalen Süden bei.



SDG 12: AfB trägt zur Reduzierung von Ressourcenverbrauch, Emissionen und Elektroschrott durch die Wiederverwendung von IT-Hardware bei.



SDG 17: Die Zusammenarbeit von AfB und IT-Partnern unterstützt maßgeblich die Erreichung sozialer und ökologischer Ziele.



SDG 4: Chancengerechtigkeit ist mit dem Zugang zu guten Lernmitteln verbunden. AfB unterstützt weltweit Bildungsprojekte durch die Bereitstellung von IT-Geräten.

Im Rahmen unserer Partnerschaft wurde vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 durch die an die AfB gGmbH übergebenen Geräte folgende Wirkung erzielt:

2.058.659 kWh	6.094.474 t 1,4-DB-Äquivalent	3.866.614 kg CO ₂ -Äquivalent	2 Anzahl
Reduzierter Primärenergieaufwand	Reduzierte Wasser-Ökotoxizität	Geringere Treibhausgasemissionen	Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung
2.563 t 1,4-DB-Äquivalent	3.866.614 Liter	185.797 kg Fe-Äquivalent	
Geringere Humantoxizität	Weniger Wasserverbrauch	Eingesparte Rohstoffe	

DETAILLIERTE ZUSAMMENSETZUNG

	Wiederverwendbar nach Aufarbeitung			Rohstoffgewinnung durch Recycling			Gesamtmenge	
	Anzahl	%	kg	Anzahl	%	kg	Anzahl	kg
Notebook	318	100	593	0	0	0	318	593
PC	705	100	5.645	3	0	20	708	5.665
Tablet	0	-	0	0	-	0	0	0
Mobiltelefon	0	-	0	0	-	0	0	0
Monitor	1.845	73	10.780	671	27	2.047	2.516	12.827
Server	0	-	0	0	-	0	0	0
Thin Client	0	-	0	0	-	0	0	0
Drucker	98	26	1.286	275	74	3.757	373	5.043
Sonstiges*	132	38	132	219	62	375	351	507
Summe	3.098	73	18.436	1.168	27	6.200	4.266	24.636

Im Geschäftsmodell von DATAGROUP kommen Materialien nur über die Lieferkette zu uns, da wir nicht im produzierenden Sektor tätig sind. Unsere Lieferanten setzen in Bezug auf die Konfliktmineralien Zinn, Wolfram, Tantal und Gold sowie bei Bedarf für weitere Rohstoffe, z. B. Kobalt, Prozesse in Übereinstimmung mit den OECD-Leitsätzen für die Erfüllung der Sorgfaltspflichten zur Förderung verantwortungsvoller Lieferketten für Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten um. Schmelzen und Raffinieren ohne angemessene auditierte Sorgfaltsprozesse sollen vermieden werden.

REDUZIerte EMISSIONEN UND EINGESPARTE RESSOURCEN DURCH IT-WIEDERVERMARKTUNG

	Human-toxizität	Treibhausgas-emissionen	Rohstoff-einsparung	Primärenergieaufwand	Wasser-verbrauch	Wasser-Ökotoxizität	
	t 1,4-DB-Äqu.	kg CO ₂ -Äqu.	kg FE-Äqu.	kWh	Liter	Süßwasser	Salzwasser
Notebook	195	36.154	16.631	139.855	188.256	161	293.536
PC	586	99.916	102.930	409.411	739.249	508	789.327
Tablet	0	0	N/A	N/A	0	N/A	N/A
Mobiltelefon	0	0	N/A	N/A	0	N/A	N/A
Monitor	1.718	376.355	66.236	1.472.606	2.861.531	1.226	4.972.858
Server	0	0	N/A	0	0	0	0
Drucker	64	9.088	N/A	36.786	77.577	33	36.825
Summe	2.563	521.513	185.797	2.058.659	3.866.614	1.928	6.092.546

Menschen bei DATAGROUP

Klimaneutral bis 2024



VESNA MILENOVIC & SASCHA PATKA: FÜR DATAGROUP IN STUTTGART AKTIV IN SACHEN KLIMANEUTRALITÄT

Heute so wirtschaften, dass man auch morgen gut leben kann – das hat sich die Stuttgarter Tochtergesellschaft von DATAGROUP auf die Fahnen geschrieben. Bis 2024 möchte das Unternehmen an den beiden Standorten Pliezhausen und Leinfelden klimaneutral sein.

»Als Unternehmen stehen wir in einer besonderen Verantwortung«, erklärt Sascha Patka, Bereichsleiter Projects & Governance. »Denn schließlich sind es die Industrie und das Gewerbe, die den größten Anteil am Energieverbrauch in Deutschland haben. Uns geht es darum, aktiv etwas zu unternehmen und nicht nur darüber zu reden. Die Energiewende ist nicht immer leicht – es geht neben den hohen Investitionen auch darum, eigene Prozesse, Handlungen und Arbeitsweisen zu ändern. Und das lohnt sich.«

Um mehr Nachhaltigkeit zu erreichen, hat sich das Unternehmen ehrgeizige Ziele gesteckt. Bisher wurden dafür rund 550.000 EUR investiert: Die Heizungsanlagen werden auf klimaneutrale Varianten mit Pellets umgestellt, die Stromversorgung auf 100% Ökostrom und es wurde jeweils eine Photovoltaikanlage mit 99 kWp auf den beiden Dächern der Firmengebäude installiert. 30% des Fuhrparks wurden auf E-Fahrzeuge umgestellt, auch wenn das Unternehmen dabei mit den aktuell langen Lieferzeiten von bis zu 20 Monaten massiv zu kämpfen hat. An den beiden Standorten wurden

Wallboxen aufgestellt, um die Fahrzeuge mit dem nachhaltigen Strom aus der eigenen Produktion zu laden. Seit Dezember 2022 ist das Unternehmen nach ISO 14001 für Umweltmanagement zertifiziert.

Doch das ist erst der Anfang: »Bis 2024 möchten wir klimaneutral sein. Deshalb geht es uns darum, mit großen, aber auch mit kleinen Änderungen und Maßnahmen immer nachhaltiger zu werden«, so Vesna Milenovic, Umweltmanagerin bei DATAGROUP in Stuttgart. »Neben unseren großen Umbauten und Investitionen ging es auch darum, die Mitarbeiter*innen abzuholen und zu sensibilisieren.«

Denn die Mitarbeiter*innen tragen jeden Tag ihren Teil zur Nachhaltigkeit des Unternehmens bei. Bei einem Energiemanagementaudit wurden jedes Gerät und jede Lampe in den Gebäuden gezählt und geprüft, um Stromfresser zu identifizieren und geeignete Maßnahmen treffen zu können. Das Unternehmen hat dann die entsprechenden Änderungen vorgenommen, zum Beispiel stärker auf Bewegungsmelder gesetzt, die vergessenes Licht automatisch ausschalten. Und auch die Mitarbeiter*innen wurden durch Nachhaltigkeitsschulungen darauf aufmerksam gemacht, wie sie helfen können: Müll korrekt trennen, zum Feierabend die Heizung herunterdrehen und die Monitore ausschalten, all das trägt in der Summe zum großen Ziel bei.

»Wir möchten unserer Verantwortung auch für nachfolgende Generationen gerecht werden. Wenn jeder entsprechend seinen Kräften einen Teil dazu beiträgt, können wir die Zukunft für alle besser gestalten.«

Sascha Patka

Aktuell arbeitet das Unternehmen an der Zero-Waste-Zertifizierung (DIN SPEC 91436). Ziel ist es, 90–95% des anfallenden Mülls vollständig zu recyceln, sodass nur noch ca. 5–10% tatsächlich auf einer Mülldeponie landen müssen. Gemeinsam mit der Partnerfirma Leins, die ebenfalls in Pliezhausen einen Standort hat, wurde die Mülltrennung des Unternehmens verbessert. So wird jetzt der anfallende Müll noch feiner unterteilt, um ihn besser in den Recyclingkreislauf zurückführen zu können.

Als IT-Dienstleister hat DATAGROUP u. a. in Stuttgart einen Fokus auf Roll-out und Service, das heißt der Installation, Kommissionierung und Ausbringung sowie dem Service der IT-Geräte bei Kunden. Die Hardware wird zum größten Teil von den Kunden bestellt und an DATAGROUP zur Be- und Bereitstellung geliefert. Dabei fällt einiges an Verpackungsmaterial an, das getrennt werden muss. Auch in der Vergangenheit hat das Unternehmen auf wiederverwendbare Kartonagen gesetzt, doch nun geht es weiter und man setzt auf Mehrwegkisten, die länger verwendet werden können. Der Verpackungsmüll wird direkt bei DATAGROUP getrennt und dem Recyclingkreislauf zugeführt.

Diese Investitionen und die Umstellung althergebrachter Prozesse haben auch viele weitere positive Auswirkungen neben dem Hauptziel, nachhaltiger zu arbeiten. Durch die Photovoltaikanlagen kann nicht nur nachhaltiger grüner Strom produziert werden, auch die im Jahr 2022 gestiegenen Energiekosten wurden abgefedert. Die Mülltrennung und die

wiederverwendbaren Mehrwegkisten führen nicht nur zu mehr Recycling, sondern die Hardware kann beim Kunden ohne die Kartonagen auch viel schneller ausgepackt und aufgestellt werden.

Nachhaltiges Wirtschaften spielt für Unternehmen eine immer größere Rolle. DATAGROUP in Stuttgart geht es darum, sich zukunftsgerichtet aufzustellen. Die Bedeutung, die Nachhaltigkeit hat, zeigt sich auch darin, dass das Unternehmen einen eigenen Governance-Bereich für Projekte dieser Art aufgebaut hat. Die ISO 14001 Zertifizierung für Umweltmanagement hat das Unternehmen bereits erreicht, die Zero-Waste-Zertifizierung soll im September 2023 folgen und die Level 2-CO₂-Neutralitätszertifizierung bis Dezember 2024.

»Wir möchten unserer Verantwortung auch für nachfolgende Generationen gerecht werden«, fasst es Sascha Patka zusammen. »Wenn jeder entsprechend seinen Kräften einen Teil dazu beiträgt, können wir die Zukunft für alle besser gestalten.«

Sascha Patka ist Bereichsleiter Projects & Governance bei DATAGROUP in Stuttgart und verantwortet mit seinem Geschäftsbereich auch die Umsetzung des Umweltmanagementsystems.

Vesna Milenovic ist Mitarbeiterin im Bereich Projects & Governance.



IT's our future.

Geplante Maßnahmen

Wir bekennen uns bereits heute zu den Prinzipien des UN Global Compact und planen diesen in Zukunft zu unterzeichnen.

Wir wollen eine Sustainability-Governance-Struktur im Konzern verankern, die alle Führungsebenen und das oberste Kontrollorgan in die Weiterentwicklung von ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen miteinschließt.

Es ist die Etablierung eines flächendeckenden¹⁰ Schulungsprogramms für Mitarbeiter*innen geplant, das folgende Themenfelder umfassen soll:

- Menschenrechte
- Vermeidung von Kinderarbeit und Zwangsarbeit
- Sicherheit, Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Vermeidung von Diskriminierung und Schaffung von Chancengleichheit, Vielfalt und Inklusion
- Schutz der Umwelt
- Reduzierung von Ressourceneinsatz, Abfall und Emissionen
- fairer Wettbewerb
- Prävention von Korruption und Bestechung
- Umgang mit Interessenkonflikten
- Prävention von Geldwäsche

Wir möchten ebenso einen einheitlichen und konzernweiten Code of Conduct für unsere Mitarbeiter*innen implementieren.¹¹

Es sind bereits erste Schritte unternommen, um unsere Kooperation im Bereich der inklusionsfördernden Kreislaufwirtschaft mit der AfB gGmbH auszubauen. Dies soll weiter vorangetrieben werden.

Darüber hinaus soll DATAGROUP Stuttgart im September 2023 eine Zero-Waste-Zertifizierung erhalten und bis Dezember 2024 eine CO₂-Neutralitätszertifizierung auf Scope-2-Ebene erreichen.

Wir sind bereits dabei, erste Testphasen mit Tools zum CO₂-Tracking zu unternehmen und möchten den Anforderungen unserer Stakeholder gerecht werden und konzernweit unsere Emissionswerte veröffentlichen, um weiter in Richtung eines beeinflussbaren Klimaneutralitätspfads zu gelangen.

¹⁰ Bisher sind noch nicht alle Themenfelder in allen Gesellschaften standardmäßig als Trainingsinhalt verfügbar.

¹² Bisher ist das noch nicht in allen Gesellschaft Standard, vereinzelt jedoch schon verankert.

Im Geschäftsjahr 2022/2023 wollen wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie und daraus resultierende Zielsetzung und Maßnahmen überarbeiten und damit beginnen, diese inklusive der geplanten Sustainability-Governance-Struktur im Konzern zu verankern.

HERAUSGEBER

DATAGROUP SE
Wilhelm-Schickard-Straße 7
72124 Pliezhausen
T +49 7127 970-000
F +49 7127 970-033
kontakt@datagroup.de
datagroup.de

KONZEPTION, GESTALTUNG

Apollo 11, Reutlingen

FOTOGRAFIE

Adobe Stock (Titel, S. 17, S. 19, S. 26 – 27)
DATAGROUP (S. 20, S. 34, S. 35 oben)
Getty Images (S. 24, S. 50)
Klaus Mellenthin, Stuttgart/Berlin (S. 2 – 3, S. 5,
S. 48 rechts)
Petra Schauenburg (S. 35 unten)
Serkan Serhan, Stuttgart (S. 48 links)
Patrick Suda (S. 36)

Erschienen im März 2023

Die weibliche Form ist der männlichen Form in diesem Nachhaltigkeitsbericht gleichgestellt. Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wurde in Teilen des Berichts die männliche Form gewählt, insbesondere immer dann, wenn davon auszugehen ist, dass eine juristische Person gemeint ist.

Beträge in Euro werden in diesem Nachhaltigkeitsbericht mit ISO-Währungscode EUR versehen, zudem gibt es teilweise gerundete Angaben auf Tausend Euro (TEUR) oder Millionen Euro (Mio. EUR).

Wir denken anders.
Wir arbeiten anders.
Wir finden bessere Lösungen.